

**SV Betoninstandsetzung**

16 VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

Nr.	Bezeichnung	Seite
-----	-------------	-------

**Inhaltsverzeichnis WBVB und Titelübersicht**

Weitere Besondere Vertragsbedingungen	4
10.1 Steuerabzug bei Bauleistungen	4
10.2 Automatische Sortierung	4
10.3 Baubesprechungen	4
10.4 Baustrom, Bauwasser, Baubeleuchtung, Verbrauchskosten	4
10.4.1 Bauwasser	5
10.4.3 Sanitäre Anlagen	5
10.4.4 Baustrom	5
10.4.5 Baubeleuchtung	6
10.5 Bautagebuch, Aufzeichnungen während der Ausführung	6
10.6 Termine	6
10.7 Anforderungen an das Personal, Projektsprache	6
10.8 Gerichtsstand	7
10.9 Abrechnung	7
10.10 Formularvordruck für Stundenlohnarbeiten	7
10.11 Bauleistungsversicherung	7
10.12 Haftpflichtversicherung des AN	7
10.13 Werbung	7
10.14 Stellung der Sicherheit 214. H / 4.1	7
10.15 Mängelansprüche VOB/B §13/4, 4J.	8
10.19 Geforderte Produktangaben im LV	8
* ENDE DER WEITEREN BESONDEREN VERTRAGSBEDINGUNGEN *	8
3. Baubeschreibung	9
3.1 Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang	9
3.2 Lage der Baustelle	9
3.3 entfällt	9
3.4 Zugänge, Zufahrten	9
3.4.1 Baustellenzufahrt	9
3.4.2 Anwohner	9
3.4.3 Freihalten von Flucht- und Rettungswegen	9
3.4.4 Baustellenzugänge und Arbeitszeit	9

**SV Betoninstandsetzung**

16 VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

Nr.	Bezeichnung	Seite
<b><u>Inhaltsverzeichnis WBVB und Titelübersicht</u></b>		
3.5	Anschlussmöglichkeiten an Ver- und	10
3.5.1	Entwässerung, sanitäre Einrichtungen	10
3.6	Lager- und Arbeitsplätze	10
3.7	Versorgungseinrichtungen	10
3.7.1	Versorgungsanschlüsse	11
3.8	Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle	11
3.9	Ausführung der Bauleistung, Bauablauf	11
3.9.1	Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan	11
3.9.2	Ausführung in Teilabschnitten	11
3.10	Bauseitige Leistungen	11
3.10.1	Gerüste	11
3.10.3	Sanitäre Anlagen	12
3.10.4	Bauwasser	12
3.10.5	Höhen, Achsen, Vermessung	12
3.11	Winterbauschutzmaßnahmen	12
3.11	Schuttbeseitigung	12
3.12	Ausführungsunterlagen des AG	12
3.13	Nachweise, Angaben und Ausführungsunterlagen des AN	13
3.14	Muster	13
>>	Ende der Baubeschreibung <<	14
4.0	Ausführungsunterlagen und Dokumentation	15
4.2	Dokumentation des AN	16
4.2.1	Bauprodukte und Bauarten, Baubestandsdokumentation	16
4.2.2	Anlage Bauprodukte und Bauarten": Anforderung Nachweise	17
4.2.3	Fachunternehmererklärungen	17
4.2.4	Fachbauleitererklärung, Art. 77 BayBO	17
4.3	Abrechnung / Rechnungslauf	18
01	Titel Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen	25
AS 1	Anforderungsspezifikation > Baustelleneinrichtung	25
AS 1.1	Baustelleneinrichtung	25
AS 1.2	Entsorgung Abwässer	26
.1	Verbot des Einleitens, Einleitungsbedingungen	26

**SV Betoninstandsetzung**

16 VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

Nr.	Bezeichnung	Seite
<b><u>Inhaltsverzeichnis WBVB und Titelübersicht</u></b>		
	* Ende Anforderungsspezifikation *	27
01.01	UT Baustelleneinrichtung	28
01.02	UT Schutz- und Sicherungsmaßnahmen	39
01.03	UT Abfangmaßnahmen	43
02	Titel Rückbauarbeiten	47
03	Titel Betoninstandsetzung	54
03.01	UT Untersuchungen, Qualitätssicherung	54
03.02	UT Betonabtrag und Untergrundvorbereitung	57
03.03	UT Betoninstandsetzung	81
03.04	UT Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen	92
03.05	UT Oberflächenschutz	97
	Oberflächenschutz befahrbare Bodenflächen:	97
03.05.00	Abschnitt Schutzmaßnahmen	97
03.05.01	Abschnitt Oberflächenschutz Rampe	99
03.05.02	Abschnitt Oberflächenschutz TG, Fahrbahn	106
03.05.03	Abschnitt Oberflächenschutz Doppelparkergruben	112
03.05.04	Abschnitt Abdichtung Bauwerksfugen, Rissbandagen	116
03.05.05	Abschnitt Beschichtungsarbeiten Wände, Decken	119
04	Titel Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile	124
06	Titel Markierungsarbeiten	129
07	Titel Reinigungsarbeiten	130
11	Titel Dokumentation und Stundenlohnarbeiten	132
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte	135
	Bieterangabenverzeichnis	136



## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### Weitere Besondere Vertragsbedingungen

#### 10.1 Steuerabzug bei Bauleistungen

Der AN verpflichtet sich, jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem AG unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

#### 10.2 Automatische Sortierung

Die Verdingungsunterlagen wurden automatisch sortiert. Der Bieter hat die Vollständigkeit der Unterlagen anhand der Seitenzahlen zu prüfen und fehlende Blätter beim Ausschreibenden anzufordern. Doppelseiten sind auszusortieren und zu vernichten.

#### 10.3 Baubesprechungen

Der AN hat zu den Baustellenbesprechungen, die der AG durchführt, einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden wöchentlich statt.

#### 10.4 Baustrom, Bauwasser, Baubeleuchtung, Verbrauchskosten

(Zutreffendes ist angekreuzt)

##### Bauwasser:

- ☒ Der AN hat den Bauwasseranschluss eigenverantwortlich herzustellen.
- ☒ Der AN trägt die Verbrauchs- und Anschlusskosten selbst. Der AG vergütet keine Verbrauchs- und Anschlusskosten.
- ☐ Der AN hat die Verbrauchskosten gegen Nachweis an den AG zu vergüten. Der AN hat geeichte Stromzähler an den vorgesehenen Anschlusspunkten zu installieren.

##### Baustrom und Baubeleuchtung:

- ☒ Der AN hat den Baustromanschluss eigenverantwortlich herzustellen.
- ☒ Der AN hat die Verbrauchskosten gegen Nachweis an den AG zu vergüten. Der AN hat geeichte Stromzähler an den vorgesehenen Anschlusspunkten zu installieren.

##### Verbrauchskosten

Zu Kalkulationszwecken sind folgende Abrechnungssätze zugrunde zu legen:

- > Baustrom : 27 €/kWh
- > Bauwasser : eigenverantwortlich über den AG abzurechnen
- > Schmutzwassereinleitung: 1,63 €/m<sup>3</sup>

☐ Für den Verbrauch des AN erfolgt eine Umlage in Höhe von 0,3% der Brutto-Abrechnungssumme. Die Umlage wird von der



## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

Schlussrechnungsforderung des AN in Abzug gebracht.

\_\_\_ das Gewerk \_\_\_\_\_ führt die gesamte Abrechnung für Baustrom und Bauwasser durch. Der AN muss mit diesem Gewerk die Vereinbarung zur Lieferung und Abrechnung von Baustrom und Bauwasser treffen und auch mit diesem die Abrechnung durchführen, wobei die Rechnungsstellung durch das Gewerk \_\_\_\_\_ erfolgt.

\_\_\_ Baustrom und Bauwasser übernimmt der AG.

### 10.4.1 Bauwasser

Der AG stellt keine Bauwasseranschlüsse zur Verfügung.

### 10.4.2 Wasseranschluss für HDW-Arbeiten:

Der AN hat den Wasseranschluss, auch für große Verbräuche, eigenverantwortlich herzustellen und hierfür einen Vertrag mit dem Wasserversorger (Stadt Rosenheim) zu schließen.

Als Wasseranschluss für die HDW-Arbeiten ist für die Kalkulation von einer Entnahme über ein Standrohr des Wasserversorgers in ca. 100 m Entfernung zur Tiefgarageneinfahrt auszugehen.

Ausgehend von dem Anschlusspunkt hat der AN alle weiteren Versorgungsanschlüsse und Zubehör, einschließlich Verbrauchszähler zu erstellen und zu unterhalten. Hierfür sind im Titel Baustelleneinrichtung entsprechende Leistungspositionen enthalten.

- Angaben zu den HDW-Geräten die im Auftragsfall eingesetzt werden (z.B. Roboter, Lanzen, etc...)

.....

- benötigter Wasserdruck in bar

.....

- benötigte Wassermenge in m<sup>3</sup>/h

.....

### 10.4.3 Sanitäre Anlagen

- X Der AG stellt ein WC zur Benützung im 1.OG zur Verfügung

\_\_\_ Sanitäre Einrichtungen stellt der AN während der Bauzeit selbst zur Verfügung. Hierfür sind Leistungspositionen im Titel Baustelleneinrichtung enthalten.

### 10.4.4 Baustrom

Der Auftraggeber stellt einen Anschlußpunkt für Baustrom in im Technikraum zur Verfügung.



## **SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

- > Entfernung zur ergeschossigen Baustelleneinrichtung  
ca. 100 m Leitungslänge.

Ausgehend von dem Anschlusspunkt hat der AN alle Versorgungsanschlüsse einschließlich Verbrauchszähler zu erstellen und zu unterhalten. Hierfür sind im Titel Baustelleneinrichtung entsprechende Leistungspositionen entalten.

Der Bieter hat mit der Abgabe des Angebotes  
folgendezu Angabe zu erklären:

- benötigter Stromanschluß im Gebäude?

.....

- benötigte, maximale Stromleistung ?

.....

### 10.4.5 Baubeleuchtung (Regelung Instandsetzung TG)

Der AN hat für seine eigenen Leistungen für die Dauer der Arbeiten eine Baubeleuchtung in der Tiefgarage sowie den Verkehrswegen (Zufahrtsrampen / Flure / Treppen / Räumlichkeiten) zu errichtet und zu unterhalten. Hierzu zählt auch die Ausleuchtung des Baufeldes.

### 10.5 Bautagebuch, Aufzeichnungen während der Ausführung

Es gilt AS 10.2.6 Aufzeichnungen während der Ausführung (Eigenüberwachung) Ziff. 2.2 RL-SIB.

### 10.6 Termine

a)

wird die Abänderung des Ausführungsbeginns bzw. des Fertigstellungstermins erforderlich, so wird der neue Termin zwischen den Parteien festgelegt. Der neue Fertigstellungstermin ist dann wiederum verbindliche Vertragsfrist im Sinne §5 Abs. 1, Satz 1, VOB/B.

b)

die angegebenen Bauzeiten und Termine sind Richtwerte und bilden die Kalkulationsgrundlage für dieses LV. Im Zuge der Auftragsvergabe wird ein verbindlicher Bauzeitenplan festgelegt.

Die Abstimmung der Einzeltermine erfolgt jeweils in den regelmäßigen Baubesprechungen. Nach einer Unterbrechnung der Werk- bzw. Montageleistung verpflichtet sich der AN spätestens 3 Tage nach Aufforderung durch die Objektüberwachung mit der Erbringung der ausgeschriebenen Leistung fortzufahren.

### 10.7 Anforderungen an das Personal, Projektsprache

Die Projektsprache ist Deutsch.

Der AN verpflichtet sich dafür zu sorgen, dass ständig weisungsbefugtes, fachlich kompetentes Personal anwesend ist,



## **SV Betoninstandsetzung**

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

mit dem eine fließende Verständigung in deutscher Sprache möglich ist. Alle Äußerungen des AN müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Grundsätzlich muss mit jedem Mitarbeiter eine einfache Verständigung in deutscher Sprache möglich sein.

### 10.8 Gerichtsstand

Als Gerichtsstand wird der Sitz des Auftraggebers vereinbart, sofern die Voraussetzungen nach § 38 ZPO vorliegen.

### 10.9 Abrechnung

> Es gilt Ziff. 4.3 der Baubeschreibung <

### 10.10 Formularvordruck für Stundenlohnarbeiten

- entfällt -

### 10.11 Bauleistungsversicherung

Der Auftraggeber schließt für die Baumaßnahme eine Bauleistungsversicherung ab, die den AN hinsichtlich der von diesem zu erbringenden Leistung einschließt. Diese deckt auch das Risiko eines Diebstahls von eingebauten Teilen ab.

Zur Auszahlung kommt der von der Versicherung erstattete Betrag abzüglich eines Einbehalts von 1.000,- € pro Versicherungsfall.

Die Beteiligung des AN an der Bauleistungsversicherung beträgt 0,3% der Nettoabrechnungssumme und wird von jeder Abschlagsrechnung und von der Schlussrechnungsforderung in Abzug gebracht.

### 10.12 Haftpflichtversicherung des AN

Der AN hat das Bestehen einer Haftpflichtversicherung für das hier beauftragte Gewerk nachzuweisen.

Die Versicherung muss für Personenschäden sowie für Sachschäden jeweils mindestens in Höhe von 2 Millionen € bestehen.

Der Nachweis ist nach Aufforderung durch den AG vorzulegen.

### 10.13 Werbung

der AN darf an der Baustelle nur mit schriftlicher Einwilligung des AG eine Bautafel aufstellen, wobei der AG den Standort bestimmt.

Weiteres werbliches Auftreten ist untersagt.

### 10.14 Stellung der Sicherheit 214. H / 4.1

Für die Stellung der Sicherheit für die Vertragserfüllung gilt Formblatt 214. H. Bei Aufträgen mit einer Auftragssumme  $\geq 250.000,-$  € netto erfolgt der Abzug des Sicherheitseinbehalts von jeder Abschlagsrechnung mit 5% der Bruttosumme dieser Rechnung.



**SV Betoninstandsetzung**

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

Der Auftragnehmer ist berechtigt, für die Vertragserfüllungssicherheit eine Bürgschaft zu stellen, die den Anforderungen an eine Vertragserfüllungsbürgschaft gem. Ziff. (4.1 Formblatt 214. H) genügt.

Wird eine solche Bürgschaft gestellt, entfallen die oben stehend unter a) vorgesehenen Abzüge bis zur Höhe der gestellten Bürgschaft.

10.15 Mängelansprüche VOB/B §13/4, 4J.

Als Frist für Mängelansprüche gilt VOB Teil B, § 13, Ziff. 4, Satz (1). Die Frist für Mängelansprüche beträgt 4 Jahre.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 v.H. der Bruttoabrechnungssumme.

10.19 Geforderte Produktangaben im LV

Geforderte Produktangaben sind in den entsprechenden Positionen unter Angabe von Hersteller, Typ bzw. Art.-Nr. zwingend einzutragen.

Für die Produktnachweise gilt

> Ziff. 4.2.1 "Bauprodukte und Bauarten, Baubestandsdokumentation"

\* ENDE DER WEITEREN BESONDEREN VERTRAGSBEDINGUNGEN \*





## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### 3. Baubeschreibung

#### 3.1 Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung

#### 3.2 Lage der Baustelle

Die Tiefgarage befindet sich in der Wittelsbacherstraße 56, in 83022 Rosenheim.

#### 3.3 entfällt

#### 3.4 Zugänge, Zufahrten

##### 3.4.1 Baustellenzufahrt

Die Zufahrt zur Baustelle ist dem beiliegenden Baustellen-einrichtungsplan zu entnehmen. Andere Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baustraßen dürfen nicht benützt werden.

Verschmutzungen die von Arbeiten des AN herrühren sind

#### > **jeweils unverzüglich**

vom AN zu reinigen.

Be- und Entladen:

Be- und Entladetätigkeiten dürfen ausschließlich unter Anwesenheit des Fahrzeugführers erfolgen. In einem 5 m breiten Streifen entlang der Bestandsgebäude dürfen aus Brandschutzgründen keine brennbaren Materialien gelagert werden.

Der AN hat sämtliche Materialtransporte selbst zu tätigen und zu organisieren.

##### 3.4.2 Anwohner

Regelungen siehe Ziffer 3.4.1

##### 3.4.3 Freihalten von Flucht- und Rettungswegen

Aus Gründen der Arbeitssicherheit ist es unumgänglich, über ausreichend freie Fluchtmöglichkeiten und sichere Verkehrswege zu verfügen. Materialien des Auftragnehmers für den täglichen Arbeitseinsatz sind deshalb so zwischen zu lagern, dass zu jedem Zeitpunkt ausreichend freie Flucht- und Rettungswege vorhanden sind.

##### 3.4.4 Baustellenzugänge und Arbeitszeit

Der AN hat die Baustelle während und außerhalb der üblichen Arbeitszeit gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaften zu sichern. Die Baustellenzugänge sind, außer zu Betriebszwecken



**SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

dauerhaft geschlossen zu halten.

Zufahrten im Allgemeinen - und Rettungs- und  
Fluchtwege im Besonderen, sind ständig freizuhalten.

Der AN ist dazu verpflichtet, dass außerhalb der  
täglichen Arbeitszeit sowie an Wochenenden, Feiertagen  
und arbeitsfreien Tagen die Bauzäune und die Baustelle  
ständig und dauerhaft verschlossen sind.  
Der Bauzaun ist so zu sichern, dass Unbefugten der  
Zutritt nicht möglich ist.

Tägliche Arbeitszeit:

Der AN hat bei der Kalkulation zu berücksichtigen, dass  
die Arbeiten zügig durchgeführt werden müssen und in  
jeder Hinsicht zu beschleunigen sind.  
Die tägliche Kern-Arbeitszeit des AN soll sich in  
den nachfolgenden Zeiträume bewegen

- Mo - Do      :    7.00 - 12.00 Uhr  
                      13.00 - 18.00 Uhr  
                      (Ruhepause von 12 - 13 Uhr)
- Fr             :    7.00 - 12.00 Uhr  
                      13.00 - 18.00 Uhr  
                      (Ruhepause von 12 - 13 Uhr)
- an Samstagen 8.00 - 12.00 Uhr

Mit den angebotenen Einheitspreisen sind Arbeiten  
innerhalb dieser Zeiträume abgegolten.

**3.5    Anschlussmöglichkeiten an Ver- und  
Entsorgungsleitungen**

**3.5.1 Entwässerung, sanitäre Einrichtungen**

Anschlußmöglichkeiten für die Entwässerung von  
Baustelleneinrichtungen und für Zwecke des AN  
stellt der AG nicht zur Verfügung.

**3.6    Lager- und Arbeitsplätze**

siehe Baustelleneinrichtungsplan

Freizuhaltende Flächen/Räume:

Feuerwehruzufahrten sind grundsätzlich von Material und  
abgestellten Fahrzeugen freizuhalten.

**3.7    Versorgungseinrichtungen**



## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### 3.7.1 Versorgungsanschlüsse

- > Bauwasser : es gilt Ziff. 10.4.1 und 10.4.2
- > Baustrom : es gilt Ziff. 10.4.4
- > Baubeleuchtung: es gilt Ziff. 10.4.5

Für die Abrechnung gilt Ziff. 10.4

### 3.8 Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle

Soweit sich die Arbeiten auf den öffentlichen Straßenverkehr auswirken, ist vor Beginn der Arbeiten bei der zuständigen Behörde eine verkehrsrechtliche Anordnung über Art und Umfang der Baustellensicherung gemäß BGV / Gelbe Mappe, A139 [Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen] einzuholen.]

Der AN ist für die Regelung des Baustellenverkehrs verantwortlich. Für eventuell erforderliche Nutzung und/oder Änderung der Beschilderung der angrenzenden öffentlichen oder internen Straße besteht Anzeige- und Genehmigungspflicht. Ggf. sind vom AN Pläne und eine schriftliche Begründung vorzulegen.

### 3.9 Ausführung der Bauleistung, Bauablauf

#### 3.9.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan

Für die Dauer der Gesamtmaßnahmen ist eine Instandsetzungsdauer

#### **von 8 Monaten**

veranschlagt und der Kalkulation zugrunde zu legen.

Konkrete Vertragstermine werden im Zuge der Vergabeverhandlung mit dem AN vereinbart.

#### 3.9.2 Ausführung in Teilabschnitten

Der AN hat keinen Anspruch auf die zusammenhängende Ausführung der beschriebenen Leistungen.

### 3.10 Bauseitige Leistungen

#### 3.10.1 Gerüste

Der AG stellt dem AN keine Gerüste zur Verfügung.

**Sämtliche** Gerüste und Arbeitsbehelfe sind Sache des AN und mit den angebotenen Einheitspreisen abgegolten.



## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### 3.10.2 Bauaufzug

Der Auftraggeber stellt bauseits keine Hebezeuge, Aufzüge o.ä. zur Verfügung

**Sämtliche** Einrichtungen sind Sache des AN und mit den angebotenen Einheitspreisen abgegolten.

### 3.10.3 Sanitäre Anlagen

> es gilt WBVB Ziff. 10.4.3.

### 3.10.4 Bauwasser

> es gelten WBVB Ziff. 10.4.1 und 10.4.2

### 3.10.5 Höhen, Achsen, Vermessung

Der AN hat alle Höhen- und Achspunkte für seine Arbeiten eigenverantwortlich anzutragen.

### 3.11 Winterbauschutzmaßnahmen

- entfällt -

### 3.11 Schuttbeseitigung

Der AN hat anfallenden Bauschutt, Baumüll. etc eigenverantwortlich und bestimmungsgemäß zu entsorgen. Maßgebend zu beachten sind die letztgültigen Fassungen

- der Abfallwirtschaftssatzung  
Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Landkreis Rosenheim (Abfallwirtschaftssatzung)
- der Gebührenordnung zur Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Rosenheim

Zuständige Stelle:

Landratsamt Rosenheim

Wittelsbacherstr. 53

83022 Rosenheim

Tel +49 8031 392 01

[www.landkreis-rosenheim.de](http://www.landkreis-rosenheim.de)

[www.landkreis-rosenheim.de/formulare/abfall/wegsatzung.pdf](http://www.landkreis-rosenheim.de/formulare/abfall/wegsatzung.pdf)

### 3.12 Ausführungsunterlagen des AG

Sämtliche Ausführungsunterlagen und Ausführungszeichnungen werden dem AN digital im PDF-Format zur Verfügung gestellt. Die Unterlagen werden jeweils per Mail an den Auftragnehmer versandt.

Sämtliche zu Ausführungs- und Abrechnungszwecken benötigten Ausfertigungen in Papierform sind vom AN selbst zu fertigen.

Die Leistungen sind mit den angebotenen Einheitspreisen abgegolten.



## **SV Betoninstandsetzung**

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### 3.13 Nachweise, Angaben und Ausführungsunterlagen des AN

Vom AN sind folgende Unterlagen/Zeichnungen/Dokumente

#### **> vor der Beauftragung**

(i.d.R. nach Aufforderung vor dem Bieterbespräch/der Vergabeverhandlung) an den Auftraggeber bzw. dessen Bevollmächtigten zu Prüfung vorzulegen:

- Biaternachweise gemäß AS 10.2. ff
- Detaillierter Terminplan des AN, aus dem alle wesentlichen Arbeitsschritte nachvollziehbar ersichtlich sind. Der Terminplan ist zu erstellen auf der Grundlage der Terminvorgaben; die Einhaltung der Terminvorgaben ist nachzuweisen.
- Baustelleneinrichtungsplan für die Leistung des AN auf der Grundlage der Vorgaben des AG.

Vom AN sind folgende Unterlagen/Zeichnungen/Dokumente

#### **> nach der Beauftragung**

(unverzüglich nach der Vergabeverhandlung) an den Auftraggeber bzw. dessen Bevollmächtigten zu Prüfung vorzulegen:

- Anträge auf verkehrsrechtliche Anordnung für die Sicherung von Arbeitsstellen an Verkehrswegen bzw. für Behelfsverkehrsführungen auf Verkehrswegen.
- Standsicherheitsnachweise und Ausführungszeichnungen für die im LV enthaltenen Leistungspositionen
- Nachweis der Beauftragung einer anerkannten Stellen für die Fremdüberwachung nach DIN 1045-3/Anhang A.

### 3.14 Muster

folgende, wesentlichen Muster sind vom AN auf Anforderung zur Prüfung und Freigabe durch den AG vorzulegen:

- alle im LV geforderten Mustervorlagen.
- alle, abweichend zu den Produktvorgaben im LV angebotenen Produkte.
- Handmuster als Farb- und Qualitätsmuster zur Bemusterung der Balkonbekleidungen und Trennwände durch den AG.
- Handmuster und Farbkarten der angebotenen Oberflächenschutz- und Abdichtungssysteme.
- Handmuster der Entwässerungseinrichtungen.

Der AN hat sämtliche geforderten Muster frühestmöglich und rechtzeitig vor dem Einbau bzw. Bestellung zur Prüfung und Freigabe beim AG vorzulegen.



**SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

Behinderungen des AN, die wegen nicht rechtzeitiger Vorlage von geforderten Mustern entstehen, werden nicht anerkannt.

Auf weitere Mustervorlagen zur Freigabe wird im Leistungsverzeichnis gesondert hingewiesen.

>> Ende der Baubeschreibung <<



## **SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### 4.0 Ausführungsunterlagen und Dokumentation

#### 4.1 Planverzeichnis der Anlagen

Der Ausschreibung liegen folgende Unterlagen zugrunde.  
Die Unterlagen bilden eine wesentliche Kalkulationsgrundlage.

Die Zeichnungen und Unterlagen sind teilweise verkleinert bzw.  
nicht maßstabsgetreu. (o.B. = ohne Bezeichnung)

Pläne:

- 221103\_P426\_TG\_LPH 5

Unterlagen

- 22025\_P426\_GA01\_Seiten 1-50  
Gutachten Instandsetzung
- 221019\_P471\_Aufmaß Schutzmaßnahmen



## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### 4.2 Dokumentation des AN

Umfang, Struktur, Form und Übergabemodalitäten der Dokumentationsunterlagen des AN sind in einer eigenen Leistungsposition beschrieben.

#### 4.2.1 Bauprodukte und Bauarten, Baubestandsdokumentation

Der AN muss zu sämtlichen Bauprodukten (Art. 16 BayBO) und Bauarten (Art. 15 BayBO) Nachweise bei der Objektüberwachung vorlegen.

Zeitpunkt und Umfang der Vorlage:

- > **vor der Beauftragung (Bieter nachweise)**, im Rahmen der Angebotsprüfung:
  - nach den Vorgaben der "Anlage Bauprodukte und Bauarten"
  - nach den Anforderungen des Leistungsverzeichnisses
  - nach Verlangen der Vergabestelle
- > **vor der Ausführung an der Baustelle:**
  - für Bauprodukte: spätestens mit der Anlieferung an der Baustelle
  - für Bauarten : vor der Ausführung an der Baustelle
- > **nach Abschluß der Arbeiten, zur Dokumentation**
  - spätestens vor der Abnahme der Bauleistungen
  - Die Vorlage der Dokumentation ist eine wesentliche Voraussetzung zur Abnahme der Leistungen des AN. Liegt diese nicht vor, kann der AG die Abnahme verweigern.

Die im Leistungsverzeichnis spezifizierten bzw. vom Bieter/AN angebotenen Bauprodukte und Bauarten müssen den primären Schutzziele des Bauordnungsrechts sowie den Grundanforderungen an Bauwerke in der jeweils zum Zeitpunkt der Abnahme geltenden Fassung entsprechen. Es gelten die Anforderungen nach

- der bayerischen Bauordnung (BayBO)
- den bayerisch, technischen Baubestimmungen (BayTB)
- der Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO)

Aus diesem Grund hat der Bieter für die ausgeschriebenen/angebotenen Bauprodukte und Bauarten, die nicht nach den technischen Spezifikationen erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen erforderlich sind, die Leistungen zu erklären.

Die Möglichkeiten zur Erklärung der genannten Leistungen sind in der Prioritätenliste des DIBT aufgeführt. Die Prioritätenliste des DIBT listet europäisch harmonisierte Normen auf, bei denen einzelne Bauproduktleistungen nicht die Sicherheitsanforderungen an Bauwerke in Deutschland widerspiegeln.

**Die Prioritätenliste des DIBT enthält in Spalte 6 je nach Bauprodukt bzw. Bauart Möglichkeiten, wie fehlende, aber sicherheitsrelevante Bauproduktleistungen nachgewiesen werden können, durch:**

- Vorlegen einer ETA (Europäische Technische Bewertung)
- Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter





## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle (DIBt-Gutachten)

- Bewertung der Leistung auf Grundlage einer bestimmten Norm in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle/notifizierten Stelle (ehemalige PÜZ-Stellen)
- Technische Dokumentation über die Erfüllung eines bestimmten Abschnittes der MVVTB
- Prüfbericht nach einer entsprechenden Norm ehemaliger Dokumentationsunterlagen, d.h. alte Zulassungen mit noch aktueller Gültigkeit oder alte Zulassungen mit abgelaufener Gültigkeit und einer Erklärung, dass die Güteprüfungen nach den Bestimmungen in den Zulassungen weiter geführt werden

**Der AN hat mit den Unterlagen/Nachweisen nachzuweisen, dass die Grundanforderungen an Bauwerke nach BayBO und der BayTB erfüllt sind.**

**CE-Kennzeichnungen sind unzureichend und entsprechen daher nicht den Anforderungen dieses Leistungsverzeichnisses.**

**Das Beifügen der technischen Merkblätter ist nicht ausreichend, da sie im Hinblick auf die Leistungsmerkmale der einzusetzenden Baustoffe nicht rechtsverbindlich sind.**

**Vor Verwendung der vom AN zu liefernden Baustoffe und Bauteile sind dem AG auf Verlangen Materialproben vorzulegen. Der AG behält sich vor, nicht entsprechende Baustoffe sowie Bauteile zurückzuweisen und im Falle von Zweifeln an deren Güte entsprechende Gütenachweise durch eine amtlich anerkannte Prüfstelle oder einer vom AG anerkannten Prüfstelle zu verlangen.**

### 4.2.2 Anlage Bauprodukte und Bauarten": Anforderung Nachweise

Für die in der "Anlage Bauprodukte und Bauarten" aufgeführten Leistungspositionen sind vom Bieter (nach Aufforderung durch die Vergabestelle) die nach Ziff. 4.2.1 geforderten Nachweise zur Prüfung vorzulegen.

Der Bieter erhält die "Anlage Bauprodukte und Bauarten" in Form einer Excelliste, die vom Bieter eigenverantwortlich zu vervollständigen ist.

### 4.2.3 Fachunternehmererklärungen

Der AN muss vor der Abnahme der Bauleistungen Fachunternehmererklärungen zur Umsetzung der Planungsvorgaben und zum Einsatz von Bauprodukten mit europäischer Zulassung schriftlich vorlegen und rechtsverbindlich erklären.

### 4.2.4 Fachbauleitererklärung, Art. 77 BayBO

Der AN hat die mit dem Brandschutznachweis übereinstimmende Bauausführung des Nachweisersteller oder einem anderen Nachweisberechtigten im Sinn des



**SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

Art. 62b Abs. 1 BayBO mit einer Fachbauleitererklärung zu bestätigen. Die Fachbauleitererklärung muss vor der Abnahme rechtsverbindlich erklärt werden.

**4.3 Abrechnung / Rechnungslauf**

Alle eingehenden Rechnungen müssen kummulativ aufgestellt werden und die folgenden Angaben beinhalten. Abrechnungen die diesen Kriterien nicht entsprechen werden als "nicht prüfbar" zurück gewiesen:

- Bezeichnung des Bauvorhabens (Projektkürzel und -bezeichnung)
- VE-Nummer und Bezeichnung des Auftrages
- Rechnungsnummer und -datum
- Art der Rechnung (z. B. 1. Abschlagsrechnung, Schlussrechnung etc.)
- Leistungszeitraum
- Prüffähige Aufmaßpläne über die erbrachten Leistungen
- Prüffähige Aufmaße auf der Grundlage prüffähiger Aufmaßpläne, Die Aufmaße müssen kummulativ aufgestellt sein. Die abgerechnete Leistung muss eindeutig und zweifelsfrei erkennbar sein.
- Prüffähige Nachweise (Stundenlohnzettel, Aufmaß etc.)

> Die Rechnungen sind im Original beim AG einzureichen:

> Zusätzlich ist die Kopie (digital) an die Objektüberwachung zu senden:

**Thieltges-Dreier Sachverständigenbüro für Betonerhaltung**  
**[thieltges@thieltges-dreier.de](mailto:thieltges@thieltges-dreier.de)**

Die Zahlungsfrist gem. VOB beginnt mit dem Eingangsstempel des Auftraggebers.



**SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

**5.0 Bieterkreis und Bieterklärung:**

Es werden Preise für die nachfolgend beschriebenen Maßnahmen von fachkundigen Bietern eingeholt, die nachweislich über Referenzen vergleichbarer Arbeiten verfügen. Der Bieter muss nachweisen, dass er vergleichbare Leistungen bereits mehrfach erfolgreich durchgeführt hat.

Nach der Prüfung und Wertung der Angebote finden Vergabeverhandlungen mit ausgesuchten Bietern statt.

**Ortsbesichtigung:**

Vor der Preisbildung ist eine Ortsbesichtigung des Bieters mit dem AG bzw. des Vertreters zwingend vorgeschrieben. Im Rahmen der Ortsbegehung hat der Bieter die Möglichkeit, technische Fragen die sich aus der Leistungsbeschreibung ergeben, zu klären.

**Terminvereinbarung:**

Tel: +49 8031 358 95 330

**Bietererklärung:**

Mit der Abgabe des Angebotes erklärt der Bieter, das er die Situation für die auszuführenden Arbeiten vor Ort eingehend begutachtet hat und in jeder Hinsicht mit dem Umfang der anzubietenden Leistungen vertraut ist

Mit der Unterschrift der nachfolgenden Bietererklärung erklärt der Bieter, dass der sich über die Situation und die auszuführenden Leistungen im Rahmen der Ortsbesichtigung eingehend informiert hat - und dass keine technischen Fragen hinsichtlich der anzubietenden Leistungen bestehen.

.....

(Der Bieter, Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift)



## **SV Betoninstandsetzung**

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### 6.0 Gegenstand der Leistungen des AN

#### 6.1 Historie

Im Zuge der in 2021 durchgeführten Bauwerksdiagnostik wurde der Bauzustand des Objektes untersucht. Die Ergebnisse der Bauwerksdiagnostik sind in dem als Anlage (auszugsweise) beiliegenden Gutachten

#### **> 220225\_P426-GS01\_TG-Instandsetzung**

dokumentiert.

Das Instandsetzungskonzept sieht folgende, wesentlichen Arbeitsschritte vor:

##### a1 Doppelparkergruben, Wände und Stützen

- Betonabtrag und Reprofilierung der Betonbauteile:  
Verfahren 7. Nach [R] 2, Schadstellen reprofilieren durch Betonersatz im Handauftrag (RM) nach [R] 2-Teil 2, Tabelle C.2.
- Nur an den Stützenfüßen Entfernen des chloridverseuchten Betons und Reprofilierung der ursprünglichen Abmessungen Auftrag von Betonersatz.
- Einbau von Korrosionssensoren.
- Herstellung der Dauerhaftigkeit durch Applikation einer OS10 als 3K-Spritzabdichtung.

##### a2 Tiefgaragen- und Rampenwände

- Betonabtrag und Reprofilierung der Betonbauteile:  
Verfahren 7. Nach [R] 2, Schadstellen reprofilieren durch Betonersatz im Handauftrag (RM) nach [R] 2-Teil 2, Tabelle C.2.
- Herstellung der Dauerhaftigkeit in den Sockelbereichen bis 50 cm hoch, durch Applikation einer OS10 als 3K-Spritzabdichtung Beschichtung.

##### b1 Bodenplatte Doppelparker

- Betonabtrag und Reprofilierung der Betonbauteile:  
Verfahren 7. Nach [R] 2, Schadstellen reprofilieren durch Betonersatz im Handauftrag (RM) nach [R] 2-Teil 2, Tabelle C.2.
- Einbau von Korrosionssensoren.
- Herstellung der Dauerhaftigkeit durch Applikation einer 3K-Spritzabdichtung.

##### b2 Bodenplatte, Fahrgassen

- Betonabtrag und Reprofilierung der Betonbauteile:  
Verfahren 7. Nach [R] 2, Schadstellen reprofilieren durch Betonersatz im Handauftrag (RM) nach [R] 2-Teil 2, Tabelle C.2.
- Einbau von Korrosionssensoren.
- Herstellung der Dauerhaftigkeit durch Applikation einer 3K-Spritzabdichtung.

##### c Rampe und Einfahrtsbereich

- Aufrauen der Betonunterlage durch HDW.
- Austauschen der Entwässerungseinrichtungen.
- Herstellung der Dauerhaftigkeit durch Applikation eines diffusions-offenen OS8 (Variante B2, DBV-Merkblatt 2018).



## SV Betoninstandsetzung

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

d Wände und Stützen oberhalb der Sockelzonen,  
Deckenuntersichten- und Unterzüge

- Reinigung und Untergrundvorbereitung.
- Applikation eines OS2, Proinzig 7, Verfahren 7.1.

Zu den Leistungen gehören ferner folgende, wesentlichen Leistungen:

- > Baustelleneinrichtung einschließlich der Gerüste und Baubehelfe, die bauseits "nicht" zur Verfügung gestellt werden
- > Schutzmaßnahmen für die Leistungen des AN
- > Die Leistung beinhaltet auch, dass der AN die eigenen Arbeiten mit den bauseits laufenden Arbeiten weiterer Gewerke eigenverantwortlich koordiniert.

**Die unter Ziff. 4.1 genannten Unterlagen und Pläne bilden zusammen mit der zwingend vorgeschriebenen Ortsbesichtigung wesentliche Kalkulations- und Ausführungsgrundlagen.**



## **SV Betoninstandsetzung**

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

### Leistungsverzeichnis

#### **AS 10 Anforderungsspezifikation (AS)**

##### AS 10.1 Technische Baubestimmungen

Für die Planung und Ausführung der Instandsetzungsmaßnahmen gelten die nachfolgend genannten Regelwerke:

- **Technische Regel Instandhaltung von Betonbauwerken**  
**DiBT, Ausgabe 05-2020**  
**(nachfolgend "TR-IH" genannt)**
- **Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen,**  
**Ausgabe Oktober 2001, Deutscher Ausschuss für Stahlbeton, DAfStb**  
**Teil 3: Anforderungen an die Betriebe und Überwachung der**  
**Ausführung**  
**einschließlich de Berichtigungen**  
**(nachfolgend "RL-SIB" genannt)**

Die TR-IH regelt die Planung der Instandhaltung von Betonbauwerken (Teil 1) und die Anforderungen an Produkte und Systeme (Teil 2) für den Schutz und die Instandsetzung von Bauteilen aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton nach den Normen DIN EN 1992-1-1, DIN EN 206-1, DIN EN 13670 sowie der Normenreihe DIN 1045 und deren Vorläufern. Die Ausführung von Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen, die Anforderungen an die Betriebe und die Überwachung der Ausführung werden im Teil 3 der RL SIB geregelt.

Die übergeordneten Ziele von Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen nach diesen Regelwerken sind die Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Tragfähigkeit oder der Gebrauchstauglichkeit von Betonbauteilen für einen bestimmten Zeitraum unter Festlegung von Prinzipien, die durch Anwendung unterschiedlicher Verfahren umgesetzt werden können.

**Darüberhinaus sind insbesondere die weiteren, im Gutachten genannten Regelwerke zu beachten.**

Nachfolgende Regelungen sind der "RL-SIB" auszugsweise entnommen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die RL-SIB, T 3 als Ganzes gilt.

##### AS 10.2 Personalqualifikation

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 1.2.

Die Nachweise der Personalqualifikation sind bei Angebotsabgabe beizufügen; dies gilt auch für die SIVV-Bescheinigungen für das Baustellenfachpersonal.

##### AS 10.2.1 Qualifizierte Führungskraft

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 1.2.2

##### AS 10.2.2 Bauleiter des Unternehmens

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 1.2.



## **SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

AS 10.2.3 Baustellenfachpersonal

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 1.2.4.

AS 10.2.4 Geräteausstattung

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 1.3, Anhang E.

Der Bieter hat nach Aufforderung durch den AG im Rahmen der Angebotsprüfung nachzuweisen, dass er über die, für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Geräteausstattungen verfügt.

AS 10.2.5 Überwachung der Ausführung

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 2.

AS 10.2.6 Aufzeichnungen während der Ausführung

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 2.2.1.

Der Auftragnehmer hat arbeitstäglich Aufzeichnungen (z.B. auf Vordrucken (Bautagebuch)) zu führen. Das Bautagebuch muss die vollständigen Angaben enthalten, die in RL-SIB, Ziff. 2.2.1 aufgeführt sind. Dies gilt auch für die Dokumentation von Rückbauarbeiten (z.B. HDW-Strahlen, Abbrucharbeiten... etc.)

Die Aufzeichnungen müssen auf der Baustelle verfügbar sein; es gilt Ziff. 2.2.1 (2) und (3)

Art, Umfang und Häufigkeit der Überwachung sind in Anhang A, Blatt 1-5. RL-SIB festgelegt und vom AN verbindlich einzuhalten.

AS 10.2.7 Art, Umfang und Häufigkeit

Es gilt RL-SIB, T3, Ziff. 2.2.2.

Art, Umfang und Häufigkeit der Überwachung sind in Anhang A, Blatt 1-5. RL-SIB festgelegt und vom AN verbindlich einzuhalten.

AS 11 Baustellenablauf, Schutz- und Sicherung

Während der Arbeiten des AN ist das Wohn- und Geschäftshaus der WEG Hochhaus bewohnt und in Betrieb.

Der Innenhof wird während der Arbeiten des AN bereichsweise gesperrt (siehe Lageplan) und steht dem AN als Baustelleneinrichtungsfläche zur Verfügung

Vor dem Beginn der Arbeiten des AN sind zunächst Schutz- und Sicherungsmaßnahmen zu ergreifen, so dass die Verkehrssicherheit und der Personenschutz für Bewohner, Anwohner und die an der Planung und Umsetzung der Baumaßnahmen beteiligten Personen, sichergestellt ist.



**SV Betoninstandsetzung**

16..      VE      P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

Die zu ergreifenden Schutz- und Sicherungsmaßnahmen sind in den nachfolgenden Leistungstitel enthalten. Darüber hinausgehende Schutz- und Sicherungsmaßnahmen sind vom AN eingeverantwortlich im Rahmen der Arbeitsvorbereitung zu planen und zu ergreifen.

\*\* Ende der Anforderungsspezifikationen \*\*





16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

01 Titel Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen

AS 1 Anforderungsspezifikation  
> Baustelleneinrichtung

Die nachfolgend anzubietende Baustelleneinrichtung beinhaltet die Kompletteinrichtung für sämtliche Leistungen die vom AN zu erbringen sind. Gegenstand der Baustelleneinrichtung sind ferner Einrichtungsteile, die anderen Gewerken zur Mitbenützung zur Verfügung zu stellen sind.

Die Leistungen sind unabhängig vom Bauteil und der zeitlichen Ausführung im erforderlichen Umfang auszuführen.

AS 1.1 Baustelleneinrichtung

> siehe Plan "BE-Flächen"

Der Auftraggeber stellt oberirdisch auf der Hofffläche Baustelleneinrichtungsflächen zur Verfügung.

Die Baustelleneinrichtungsleistungen, Vorhaltung und Räumung für die auszuführenden Leistungen sind in gesonderten Positionen ausgeschrieben. In den Positionen sind alle Leistungen für die Ausführung der Arbeiten bis zur Fertigstellung der Baustelle einzukalkulieren.

**Der Auftragnehmer hat eigenverantwortlich die erforderlichen "verkehrsrechtlichen Anordnungen" bei der Stadt Rosenheim zu erwirken.**

Bauverschluß und Sicherung:

Die Baustelle(n) und Baustellenbereiche sind vom AN mit Bauzäunen zu umschließen. Die Lage der Bauzäune und der Baustellenzufahrts-Tore sind dem beiliegenden Lageplan zu entnehmen.

Der AN hat diese Schutzeinrichtungen während der gesamten Bauzeit vorzuhalten, zu unterhalten und das tägliche Öffnen und Schließen von Bautoren, die von ihm erstellt wurden, zu übernehmen; hierzu gehören auch sämtliche verkehrsregelnden Maßnahmen im Sinne der UVV und der StVo.

Die Verpflichtungen des AN, zum Bauverschluß und zur Sicherung, sind auch an Wochenenden sowie an Feiertagen zu erfüllen. Dementsprechend hat der AN nach Arbeitsende, vor dem Verlassen der Baustelle - insbesondere vor Wochenenden und Feiertagen - die Bauzäune dahingehend zu überprüfen und zu sichern.

Übertrag: .....



## SV Betoninstandsetzung

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

01 Titel Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen

Im Rahmen der Baustellensicherung hat der AN dafür Sorge zu tragen, dass die Baustelle und der Baubereich dauerhaft gegen unbefugtes Betreten abgeschottet ist. Auf das Betretungsverbot für Unbefugte ist mit Hinweistafel auf dem Bauzaun deutlich hinzuweisen. Dies hat der AN durch bauliche Schutzvorrichtungen sowie durch besonders sorgfältige Wartung, Beaufsichtigung und Verschluss während und außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu gewährleisten.

Baustelleneinrichtungsflächen:

Als Baustelleneinrichtungsflächen stellt der AG nur die auf dem Baustelleneinrichtungsplan dargestellten Bereiche "innerhalb" der Bauzaungrenzen zur Verfügung.

Andere Bereiche stellt der AG nicht zur Verfügung. Arbeiten bzw. Lagerungen außerhalb, der als Baustelleneinrichtungsfläche vorgesehenen Bereiche, sind ausdrücklich untersagt. Sofern in Ausnahmefällen für Arbeiten Bereiche außerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche benutzt werden müssen, hat der AN dies vorher unter Darlegung seiner Gründe schriftlich beim AG zu beantragen.

Zufahrten und Anlieferung

Zufahrten zur Baustelle, Anlieferungen und Entladungen dürfen ausschließlich über die im Lageplan gekennzeichneten Zufahrten erfolgen.

### AS 1.2 Entsorgung Abwässer

Die ordnungsgemäße Beseitigung von Abwässern aus Bauarbeiten und Bauablauf ist Sache des AN. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Abwässer vor der Einleitung in das öffentliche Netz zu reinigen und zu neutralisieren sind.

Alle Baustellenabwässer müssen über vorgeschaltete Absetzcontainer und eine Neutralisierungsanlage geführt werden.

#### .1 Verbot des Einleitens, Einleitungsbedingungen Vorgaben gemäß § 15 Entwässerungssatzung

Bei der Kalkulation, Arbeitsvorbereitung und Ausführung sind insbesondere zu beachten:

(1) Stoffe, die die öffentliche Entwässerungsanlage oder die dort beschäftigten Personen oder die angeschlossenen Grundstücke gefährden oder beschädigen oder die den Betrieb der öffentlichen Entwässerungsanlage erschweren, dürfen nicht eingeleitet werden.

(2) Dieses Verbot gilt insbesondere für  
a) feste Stoffe, auch in zerkleinerter Form, wie Müll, Lumpen, Dung, Schlachtabfälle, Küchenabfälle, Abfälle aus Obst- und Gemüseverarbeitenden Betrieben, ferner Schutt, Sand, Asche,

**SV Betoninstandsetzung**

16.. VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

01 Titel Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen

- Schlacke, Treber, Hefe, Schlämme aus Vorbehandlungsanlagen, Inhalt von Abortgruben;
- b) Stoffe, die Ablagerungen, Verstopfungen oder Verklebungen in den Kanälen verursachen;
  - c) Feuergefährliche, zerknallfähige, giftige, infektiöse, radioaktive Stoffe;
  - d) Jauche, Silosickersaft, Molke, Töteblut aus Schlächtereien, Räumgut aus Benzin-, Öl-, Fettabscheidern;
  - e) größere Farbstoffmengen
  - f) Gase und Dämpfe
  - g) Abwasser aus Grundstückskläranlagen, wenn eine Sammelkläranlage vorhanden ist
  - h) Abwasser aus Gewerbe- und Industriebetrieben, das schädliche Ausdünstungen oder üble Gerüche verbreitet,
    - wärmer als + 35°C ist,
    - einen PH-Wert von unter 6,5 oder über 9,5 hat,
    - aufschwimmende Öle und Fette enthält,
    - mehr als 20 mg/l unverseifbare Kohlenwasserstoffe enthält,
    - größere Mengen oder ungelöste, insbesondere chlor- oder fluorhaltige organische Lösungsmittel enthält,
    - schädliche Konzentrationen an Schwermetallverbindungen, Cyanid, Phenolen oder andere Giftstoffe aufweist,
    - als Kühlwasser benützt worden ist.
  - i) Grund- und Quellwasser

(3) Die Stadt kann die Einleitung von Stoffen im Sinne der Absätze 1 und 2 zulassen wenn der Verpflichtete Vorkehrungen trifft, durch die die Stoffe ihre gefährdende oder schädigende oder den Betrieb der öffentlichen Entwässerungsanlage erschwerende Wirkung verlieren. In diesen Fällen hat er der Stadt eine Beschreibung nebst Plänen in doppelter Fertigung vorzulegen.

Die Stadt kann die Einleitung der Stoffe zulassen, erforderlichenfalls nach Anhörung der für den Gewässerschutz zuständigen Sachverständigen. Besondere Vereinbarungen zwischen der Stadt und einem Verpflichteten, die das Einleiten von Stoffen im Sinne des Absatzes 1 durch entsprechende Vorkehrungen an der öffentlichen Entwässerungsanlage ermöglichen, bleiben vorbehalten.

(4) Wenn Stoffe im Sinne des Absatzes 1 in eine Grundstücksentwässerungsanlage oder in die öffentliche Entwässerungsanlage gelangen, ist die Stadt sofort zu verständigen.

\* Ende Anforderungsspezifikationen \*



16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56		
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen		
01.01	UT	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

01.01 UT Baustelleneinrichtung

01.01.001 Baustelleneinrichtung (ohne HDW-Einrichtung)

Baustelle einrichten,

> Ausnahme: ohne Einrichtung für HDW-Arbeiten

für sämtliche Leistungen wie im  
Leistungsverzeichnis beschrieben,  
gesamte Einrichtung entsprechend den  
Erfordernissen der baulichen Gegeben-  
heiten und des Umfanges der Arbeiten,  
unter Zugrundelegung der Verdingungs-  
unterlagen und Bestimmungen des  
Leistungsverzeichnisses,

- aufbauen nach den Bedürfnissen der  
Baumaßnahme und des Baufortschrittes,
- Einrichtungen unterhalten

wesentlicher Leistungsumfang (Aufstellung  
erhebt keinen Anspruch auf Vollständig-  
keit):

- erforderlicher Baustrassen, Lager- und  
Arbeitsplätze,
- Befestigungsmaßnahmen für Lagerplätze  
und Baustraßen,  
hierzu zählt auch die Lieferung und der  
Einbau von Stoffen, die zur Befestigung  
befahrbarer Lagerflächen und Baustraßen  
erforderlich sind,  
einschließlich Rückbau der Leistungen nach  
Abschluss der Arbeiten des AN
- Hochbaukräne und Hebezeuge  
(nach Bedarf und Ermessen des  
AN), einschließlich der Gründungsmaßnahmen  
und hierfür erforderlicher, statischer  
Berechnungen
- Baumaschinen und Geräte jeder Art nach  
Ermessen des AN
- Schutzeinrichtungen
- Planung von Stellplätzen nach den Vorgaben  
des AG (z.B. Absetzcontainer...etc)
- verkehrsregelnde Maßnahmen  
und Einrichtungen für den öffentlichen  
und nichtöffentlichen Verkehr nach der  
Straßenverkehrsordnung (STVO),  
verkehrsrechtliche Anordnungen sind umzu-  
setzen,
- Maßnahmen zur Regelung des Baustellen-  
verkehrs nach den Vorschriften und Unfall-  
verhütungsvorschriften der Bauberufsge-  
nossenschaften

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Alle vom AN zu erbringenden Vertragsleistungen einschließlich der hierfür notwendigen Aufbereitung des Baugrundstückes bzw. der baulichen Gegebenheiten sind funktionsfähig und betriebsbereit zu erstellen.

Die Leistungen sind abschnittsweise im Sinne des Bauablaufes, soweit erforderlich umzubauen und zu ergänzen.

Die Einrichtungen des AN sind nach Abschluß der Arbeiten in Abstimmung mit der Objektüberwachung abschnittsweise nach Freigabe zurückzubauen.

Das Räumen der Baustelleneinrichtung ist in gesonderter Positon beschrieben.

**1 psch** EP ..... GP .....

01.01.002 Baustelleneinrichtung vorhalten

Baustelleneinrichtung vorhalten, komplett, betriebsbereit, einschließlich umsetzen der Baustelleneinrichtung nach Bedarf.

**28 StWo** EP ..... GP .....

01.01.003 Baustelleneinrichtung räumen

Baustelleneinrichtung räumen, Zug um Zug im Sinne des Baufortschrittes, benutzte Flächen, Arbeitsplätze u.dgl. reinigen.

**1 psch** EP ..... GP .....

Baustelleneinrichtung nach Abrechnung

Die in den nachfolgenden Positionen aufgeführten Baustelleneinrichtungen, werden jeweils getrennt nach der Dauer der Vorhaltung abgerechnet.

**\*\*\*Bedarfspos.**

01.01.004 Beantragung verkehrsrechtliche Anordnung

Beantragung der verkehrsrechtlichen Anordnung, bei der zuständigen Straßenverkehrshörde,

- Einreichen der notwendigen Unterlagen und Planungen;

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

- Abstimmung mit der Objektüberwachung und den Behörden  
einschließlich Übernahme der Gebühren

**1 psch** EP ..... - Nur EP -

01.01.005 Bauwasseranschluss herstellen, vorhalten, unterhalten

Bauwasseranschluss,  
> für eigene Zwecke im Gebäude  
> Anschluss für Hochdruckwasserstrahlverfahren  
einschließlich Standrohr

Ausführung gemäß WBVB,  
> Ziff. 10.4.1 Bauwasser  
> Ziff. 10.4.2 HDW-Anschluss

betriebsbereit herstellen,  
für die Dauer der Arbeiten vorhalten,  
nach Gebrauch zurückbauen

**1 psch** EP ..... GP .....

01.01.006 Baustromanschluss herstellen, vorhalten, unterhalten

Baustromanschluss,  
> für eigene Zwecke

Ausführung gemäß WBVB,  
> Ziff. 10.4.4 Baustrom

einschließlich der Versorgungsanschlüsse für die Bau-  
beleuchtung,  
betriebsbereit herstellen, vorhalten  
und nach Gebrauch zurückbauen

**1 psch** EP ..... GP .....

01.01.007 Baustelleneinrichtung HDW-Arbeiten  
einschließlich Handlanze

Baustelleneinrichtung für HDW-Arbeiten  
einschließlich Handlanze(n),  
Höchstdruckwasserstrahlanlage anfahren  
und betriebsfertig aufbauen,  
einschließlich  
- spritzwasserfester Baustellenbeleuchtung  
- Wasserpumpen zum Absaugen der Strahlwässer  
einschließlich Zubehör und Schläuche

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Komplette Anlage betriebsbereit vorhalten und unterhalten während der Bauzeit.

Nach Abschluss der Arbeiten rückbauen und abfahren

In die Pauschale sind einzurechnen

- die Abdeck- und Schutzmaßnahmen für angrenzende Bauteile im Umgriff der Strahlarbeiten
- der wasserdichte Verschluss vorhandener Entwässerungsvorrichtungen gegen das Eindringen von Strahlwässern
- das Auffangen und/oder Absaugen und/oder Aufsammeln der anfallenden Wassermengen/Strahlwässer und Strahlstoffe/Bauschutt
- zuführen der Abwässer und Strahlstoffe zu den Auffangbehältern

Wenn nicht explizit angegeben, sind die erforderlichen Gerüste, zum Betrieb und zur Bedienung der Anlage, mit dem Einheitspreis abgegolten

**1 psch** EP ..... GP .....

01.01.008 Baustelleneinrichtung HDW-Anlage vorhalten

Baustelleneinrichtung

&gt; HDW-Anlage

wie zuvor beschrieben,  
betriebsbereit vorhalten und unterhalten,  
bis zum Abschluss der Arbeiten,  
einschließlich umsetzen nach Bedarf

**4 StWo** EP ..... GP .....

01.01.009 Bauzaun als Gitterzaun

Bauzaun, als Gitterzaun, mit Betonfuß,  
Bauzaun sturmsicher im Untergrund verankert,  
Sicherung gegen Umfallen bei Sturm,  
Sturmsicherung:

- z.B. Holzpflöge 1 ca. 1,00 m
  - Holzaussteifung 1 ca. 2 - 4 m
- Alternativ sturmsichere Befestigung nach Wahl des Bieters.

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Abstand nach Erfordernis und Wahl des AN,

Aussteifungen unter 45 - 60 ° fixiert an  
Holzpflög.Bodenabstand max. 15 cm,  
Zaunoberkante über Boden min. 2,00 m,

Bauzaun funktionsbereit aufstellen

Aufstellort : gemäß Baustelleneinrichtungsplan  
bzw. auf Anweisung der Objektüber-  
wachungUntergrund : eben, Parkplatzflächen, gepflastert  
oder asphaltiertgelbe Hinweisschilder im Abstand,  
von ca. 10 m mit der Aufschrift  
" Betreten der Baustelle verboten "  
Eltern haften für Ihr Kinder "Vorhaltung : wird in gesonderter Position  
vergütetBauzaun nach Abschluss der Baumaßnahme auf  
Anweisung des AG rückbauen und abfahren.

50 m EP ..... GP .....

01.01.010 Bautor, 5 - 8 m

Bautor,  
Konstruktionsprinzip wie Bauzaun aus Gitter-  
elemente,  
zweiflügelig,  
180 ° öffnend,  
sturmsicher verankert,  
verschießbar,  
Höhe wie Bauzaun,Zubehör:  
- Schloss mit Kette

funktionsbereit herstellen

Aufstellort : gemäß Baustelleneinrichtungsplan  
bzw. auf Anweisung der Objektüber-  
wachung

Untergrund : eben

Zusätzliches Hinweisschild mit der Aufschrift

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

" Betreten der Baustelle verboten "  
Eltern haften für Ihr Kinder "

Vorhaltung : wird in gesonderter Position vergütet

Bauzaun nach Abschluss der Baumaßnahme auf  
Anweisung des AG rückbauen und abfahren.

**1 Stck** EP ..... GP .....

01.01.011 Vorhaltung und Wartung Bauzaun

Vorhaltung und Wartung,  
Bauzaun, einschließlich Bautore und Bautüren,  
wie zuvor beschrieben.

Abrechnung nach m x Wochen

**1.400 mWo** EP ..... GP .....

01.01.012 Schutzabdeckung BE-Fläche, Pflaster und Asphaltflächen

Schutzabdeckung,  
Einsatzort(e) : BE-Fläche  
Untergrund : Pflasterbelag  
und Asphaltflächen  
Ausführung : - Folienabdeckung  
- Seekieferplatten o.ä.

Schutzabdeckung vollflächig herstellen,  
Vorhaltung und unterhalten während der Bauzeit,  
nach Abschluss der Baumaßnahme rückbauen  
und entsorgen,  
Flächen reinigen,  
Reinigungsgut bestimmungsgemäß entsorgen

**200 m2** EP ..... GP .....**\*\*\*Bedarfspos.**

01.01.013 Bautoilette

Bautoilette,  
z.B. Toi-Classic,  
Abmessung ca. 1,40 x 1,10 x 2,20 m  
extra großer 320-l - Abwassertank  
AUSSTATTUNG:  
- Toilette  
- separates Urinal  
- Spender mit Handwaschlotion  
- Abrollvorrichtung für 3 Rollen  
Toilettenpapier  
- sichere Kranbarkeit (durchgehende  
Kranösen)  
- integriertes Schloss

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

- rutschfester Bodenbelag
- Kleiderhaken

Komplett betriebsbereit vorhalten,  
unterhalten und nach Gebrauch ent-  
fernen,  
einschließlich Reinigung und regelmäßiger,  
bestimmungsgemäßer Entsorgung der  
Fäkalien

**1 psch** EP ..... - Nur EP -**\*\*\*Bedarfspos.**

01.01.014 Vorhalten Bautoilette

Vorhalten und unterhalten  
> Bautoilette,  
Umsetzen nach Bedarf der Baustelle,  
einschließlich Reinigung und regelmäßiger,  
bestimmungsgemäßer Entsorgung der  
Fäkalien

Abrechnung nach Stück x Woche

**28 StWo** EP ..... - Nur EP -

01.01.015 Baustromunterverteilung

Baustromunterverteilung  
als Baustromkasten,

Zweck:

- für eigene Leistungen
- für Fremdleistungen

Aufbauen und umsetzen nach Bedarf,  
bis zum Abschluß der gesamten Baumaßnahme.  
Nach Freigabe durch die Objektüberwachung  
rückbauen und abfahren.  
Mindest-Belegung der Unterverteilungen je Kasten  
- min. 5 Stück Anschlüsse, Normalstrom  
- min. 2 Stück 32 Ampere Anschlüsse  
- sonstige Anschlüsse für eigene Zwecke des AN  
zur Ausführung der ausgeschriebenen Arbeiten

Anschlüsse verschließbar zur Vermietung an  
die übrigen an der Baumaßnahme beteiligten  
Firmen,  
einschließlich der Messeinrichtungen für die  
getrennte Abrechnung

**2 Stck** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

01.01.016 Vorhalten Baustromunterverteilung

Vorhalten und unterhalten  
> Baustromunterverteilung  
Umsetzen nach Bedarf der Baustelle,  
einschließlich monatlicher E-Check nach  
den Vorgaben des SiGe-Plans,

Abrechnung nach Stück x Woche

**56 StWo** EP ..... GP .....

01.01.017 Absetzbecken, zweistufig, Neutralisierungsanlage

Absetzbecken,  
zweistufig,  
Neutralisierungsanlage,  
aufbauen, vorhalten und nach Gebrauch rückbauen,  
Ausführung und Betrieb  
> gemäß Anforderungsspezifikation AS 1.2  
Betreiben während der HDW-Arbeiten,  
Abwässer die beim HDW-Strahlen anfallen sammeln und  
behandeln.

&gt; Dimensionierung der Anlage durch den AN

Das Auffangen anfallender Wassermengen ist mit  
den angebotenen Einheitspreisen abgegolten.  
Die Beseitigung der, nach der Neutralisation  
unbelasteten Abwässer, ist im Leistungsumfang für  
den Betonabtrag enthalten.

**1 psch** EP ..... GP .....

01.01.018 Absetzbecken-, Neutralisierungseinrichtung vorhalten

Absetzbecken und Neutralisierungseinrichtung vorhalten,  
komplett und betriebsbereit, einschließlich umsetzen  
der Anlage nach Bedarf.

**8 StWo** EP ..... GP .....**\*\*\*Bedarfspos.**

01.01.019 Verkehrswegeüberbrückung, Abwasserentsorgung

Verkehrswegeüberbrückung,

Zweck: Abwasserentsorgung

z.B. mit Gitterträger-Gerüstkonstruktion,  
einschließlich Fundamente,  
sturmsicher verankert und abgespannt

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

im Untergrund,  
Überbrückungslänge bis 10 m  
(nach Planung durch den AN),  
lichte Durchfahrtshöhe min. 5,50 m,  
Schneelasten und Frosteinwirkungen sind bei  
der Auslegung der Konstruktionen vom AN  
zu beachten,

Im Bereich der Baustelleneinrichtungsflächen  
nach BE-Plan und in Abstimmung mit der  
Objektüberwachung errichten,  
nach Gebrauch auf Anweisung wieder entfernen.

**1 Stck** EP ..... - Nur EP -**\*\*\*Bedarfspos.**

01.01.020 Vorhalten Verkehrswegeüberbrückung

Vorhalten und unterhalten der zuvor be-  
schriebenen Verkehrswegeüberbrückung,  
Abrechnung nach Stück x Woche

**8 StWo** EP ..... - Nur EP -01.01.021 Leitungsnetz zur Abwasserentsorgung,  
Rohrleitungen

Rohrleitungen,  
zur Abwasserentsorgung,  
und schadlosen Ableiten des aus der TG  
geförderten Wassers,  
einschließlich aller Formteile,  
Dimensionierung durch den AN,  
Wesentlicher Leistungsumfang:  
- Leitungsnetz von TG zu Absetzbecken/Neutralisation  
- Leitungsnetz von Absetzbecken zu Entsorgungs-  
punkt/Einleitung  
- auflegen auf den Verkehrswegeüberbrückungen  
- Pumpbetrieb einschließlich Betriebsmittel  
- ggf. erforderliche Erdarbeiten

Förderdurchfluss > 10 bis 30 m<sup>3</sup>/h,  
Vorfluter = öffentl. Kanal

Leitungsnetz betriebsbereit errichten, sowie  
nach Gebrauch rückbauen und entsorgen

**100 m** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

01.01.022 Vorhalten Leitungsnetz

Vorhalten und unterhalten des zuvor beschriebenen Leitungsnetzes.

Abrechnung nach m x Woche

800 mWo EP ..... GP .....

01.01.023 Vorankündigung

Vorankündigung,  
gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens  
zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der  
zuständigen Behörde übermitteln.  
Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der  
Baustelle aushängen,  
bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.

1 Psch EP ..... GP .....

01.01.024 Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan)

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan)  
nach RAB 31 erstellen.  
Mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator  
und weiterer berührter Baustellen abstimmen,  
bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des  
Bauvorhabens anpassen,  
SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der  
Baustelle vorhalten

1 Psch EP ..... GP .....

01.01.025 SiGe-Plan fortschreiben

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach  
RAB 31 fortschreiben

1 Psch EP ..... GP .....

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.01	UT	Baustelleneinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

01.01.026    Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator

Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator,  
während der Ausführung des Bauvorhabens nach RAB 30  
und Unterlagen des AG stellen

**1 Psch**    EP .....    GP .....

**Summe UT    01.01**

**Baustelleneinrichtung, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.02	UT	Schutz- und Sicherungsmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

01.02 UT Schutz- und Sicherungsmaßnahmen

Schutzmaßnahmen

Im Einflussbereich der Rückbau-, Abbruch- und Strahlarbeiten sind die Fassaden und Einbauten jeder Art, prallsicher mit stabilen Holzkonstruktionen + Folienabdeckungen vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen.

Plan : 221019\_P471\_Aufmaß Schutzmaßnahmen

Aufbau:

- Seekieferplatten
- Folienabdeckung
- Abklebung der Randbereiche

Sämtliche Schutzeinrichtungen sind für die Dauer der Arbeiten vom AN vorzuhalten und zu unterhalten. Nach Gebrauch sind die Schutzeinrichtung einschließlich aller Befestigungsmittel zurückzubauen und bestimmungsgemäß zu entsorgen.

Es steht dem AN frei, unbeschädigte Schutzeinrichtungen umzusetzen und mehrfach zu verwenden.

Die Kosten der Vorhaltung sind mit den nachfolgend angebotenen Einheitspreisen abgegolten, auch wenn dies in der Leistungsposition nicht gesondert erwähnt ist.

01.02.001 Schutzeinrichtung diverse, < 4 m<sup>2</sup> Einzelfläche wandhängend

Schutzeinrichtung,  
entsprechend statischen, konstruktiven,  
umwelt- und sicherheitstechnischen Erfordernissen einsetzen,  
anfahren, aufstellen, ggf. umsetzen,  
nach Gebrauch rückbauen und entsorgen,

Einsatzort(e) : für diverse Einrichtungen  
wandhängend  
nach Festlegung mit dem SKP

Ausführung situationsbezogen,  
für Einzelflächen bis 4 m<sup>2</sup> Einzelgröße  
Höhe bis 4 m

Abrechnung nach tatsächlicher Abwicklung  
nach m<sup>2</sup>

Verwendungszweck : Schutz vor Beschädigungen  
und Verschmutzungen

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.02	UT	Schutz- und Sicherungsmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Schutzeinrichtung: nicht abschließbar

Ausführung : Seekieferplatten,  
Folienabdeckung  
dicht gestoßen,Schutzmaßnahmen vollflächig herstellen,  
während der Dauer der Instandsetzungsarbeiten  
vorhalten und unterhalten,  
nach Ermessen des AN umsetzen,  
nach Gebrauch rückbauen und bestimmungsgemäß  
entsorgen**20 m2** EP ..... GP .....01.02.002 Wie Position 01.02.001 (Seite 39):  
Schutzeinrichtung diverse, > 4 m<sup>2</sup> Einzelfläche

Schutzeinrichtung

Ausführung : Seekieferplatten

Ausführung situationsbezogen,  
für Einzelflächen > 4 m<sup>2</sup> Einzelgröße  
Höhe bis 3 mAbrechnung nach tatsächlicher Abwicklung  
nach m2**40 m2** EP ..... GP .....

01.02.003 Zulage deckenhängend, bis 5 m

Zulage zur Schutzeinrichtung,  
für flächige Schutzmaßnahme,  
deckenhängend,Abhängen höhe bis 50 cm,  
Ausführungshöhe bis 5 m**25 m2** EP ..... GP .....01.02.004 Schutzeinrichtung, ca. 10-40 x 10-40 cm, zweiseitig  
Abkofferung Trassen, zweiseitigSchutzeinrichtung entsprechend  
statischen, konstruktiven, umwelt- und  
sicherheitstechnischen Erfordernissen  
einsetzen,

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.02	UT	Schutz- und Sicherungsmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

&gt; zweiseitig, als Abkofferung

anfahren, aufstellen, ggf. umsetzen,  
nach Gebrauch rückbauen und entsorgen,Einsatzort(e) : Abkofferung Leitungs-/Kabeltrassen,  
deckenhängend,  
Ausführungshöhe bis 3 mVerwendungszweck : Schutz gegen Kugelstrahl-  
und HDW-Arbeiten

Schutzeinrichtung: nicht abschließbar

Ausführung : Seekieferplatten

Schutzmaßnahmen vollflächig herstellen,  
luftdicht geschlossen,  
Randanschlüsse luftdicht verklebt

Breite: 10 bis 40 cm

Höhe : 10 bis 40 cm

**40 m** EP ..... GP .....01.02.005 Wie Position 01.02.004 (Seite 40):  
Schutzeinrichtung, ca. 10 x 15 cm, dreiseitig

&gt; dreiseitig, als Abkofferung

Breite: 10

Höhe : 15

Schutzmaßnahme Gasleitung

**12 m** EP ..... GP .....01.02.006 Wie Position 01.02.004 (Seite 40):  
Schutzeinrichtung, ca. 50-80 x 15, dreiseitig  
wandhängend

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.02	UT	Schutz- und Sicherungsmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

&gt; dreiseitig

Breite: 50 - 80 cm  
Tiefe : bis 15 cm**20 m** EP ..... GP .....01.02.007 Wie Position 01.02.004 (Seite 40):  
Schutzeinrichtung, Kabeltrassenjedoch,  
deckenhängend,  
Schutz durch Umwickeln mit Vlies,Höhe : bis 20 cm  
Breite: bis 40 cm**22 m** EP ..... GP .....**Summe UT 01.02****Schutz- und Sicherungsmaßnahmen, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.03	UT	Abfangmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

01.03 UT Abfangmaßnahmen

AS 2 Abfangmaßnahmen

AS 2.1 Ausführungsgrundlagen

> Ausführungsgrundlage, Pläne:

- 221019\_P426\_TG\_LPH5

Hinweis:

Sämtliche Abfangmaßnahmen erfolgen auf Anweisung des Tragwerkplaners. Für jede ausgeführte Abfangmaßnahme ist vor der Weiterarbeit die schriftliche Abnahme des Tragwerkplaners einzuholen.

Der Rückbau von Abfangmaßnahmen darf nur nach schriftlicher Freigabe durch den Tragwerkplaner erfolgen.

AS 2.2 vorgesehener Arbeitsablauf

Grundsätzlich werden die Stützen diagonal zueinander in der Reihenfolge instand gesetzt; d.h. nebeneinanderliegende Stützen dürfen nicht zeitgleich instand gesetzt werden.

Die nachfolgenden ausgeschriebenen Abfangkonstruktionen sind für Instandsetzung der Stb.-Stützen vorgesehen. Die Instandsetzung erfolgt in den nachfolgend beschriebenen Pilgerschritten. Dabei werden die Stützenfüße jeweils halbseitig, zusammen mit dem Doppelparkerboden und den Wandbereichen instandgesetzt.

Maßnahmen für Pilgerschritte 1:

Nr.	Teilmaßnahme	Vorgang
1	1.1 Einbau Hilfsstützen	- Peri UPFflex Schwerlast Stützen zul. N = 200kN
	1.2 Stützen Achse B1 - B3 halbseitig gem. Detail Stütze C1 - C3 halbseitig gem. Detail	- Abtragstiefe ≤ 4 cm; Höhe 40 cm - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray
	1.3 Bodenfläche Doppelparker	- Abtragstiefe ≤ 5 cm gem. Festlegung SKP - ggf. Ersatzbewehrung - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray - Einbau Korrosionssensoren BS2
	1.4. Wandfläche Doppelparker	
	1.4.1 Achse B/C	- Abtragstiefe ≤ 2 cm gem. Festlegung SKP
	1.4.2 Achse A/D	- Abtragstiefe ≤ 4 cm gem. Festlegung SKP - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray

Maßnahmen für Pilgerschritte 2:

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.03	UT	Abfangmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Nr.	Teilmaßnahme	Vorgang
2	2.1 Umsetzen Hilfsstützen	- nach Erreichen der Druckfestigkeit C25/30 Bodenfläche
	2.2 Stützen Achse B1 - B3 halbseitig gem. Detail Stütze Achse C1 - C3 halbseitig gem. Detail	- Abtragstiefe $\leq 4$ cm; Höhe 40 cm - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray
	2.3 Bodenfläche Doppelparker	- Abtragstiefe $\leq 5$ cm gem. Festlegung SKP - ggf. Ersatzbewehrung - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray - Einbau Korrosionssensoren BS2
	2.4 Wandfläche Doppelparker	
	2.4.1 Achse B/C	- Abtragstiefe $\leq 2$ cm gem. Festlegung SKP
	2.4.2 Achse A/D	- Abtragstiefe $\leq 4$ cm gem. Festlegung SKP - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray
	2.5 Ausbau Stützen	- nach Erreichen der Druckfestigkeit Stützenverguss C30/37

In den nachstehenden Postionen sind die Maßnahmen der Abfangkonstruktionen beschrieben.

\* Ende der Anforderungsspezifikation \*

Übertrag: .....



SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.03	UT	Abfangmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

01.03.001 Abfangkonstruktion Peri UP flex, Teilmaßnahme 1  
> Peri UP 200 kN, bis 4,5 m, 4 Wochen

Abfangkonstruktion,  
Ausführung gemäß  
> AS 2 ff  
> Stützen Doppelparkergruben

> Teilmaßnahme 1

Schwerlaststütze,  
flexibel einsetzbar,  
mit Hydraulik-Zylinder,  
einschließlich Zubehör,  
charakteristischen Stützenlasten  
bis 200 kN,

abzufangenden Bauteilhöhe: bis 4,50 m

Schwerlaststützensystem mit bauaufsichtlicher  
Zulassung oder vergleichbarem Nachweis,

Beispielprodukt: Peri UP Flex  
oder gleichwertig, angebotenes Erzeugnis

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

Einbau in Abstimmung mit dem Tragwerksplaner,  
Hydraulik HD zum Entlasten bzw. Vorspannen der Stützen,

**aufbauen und vorhalten,**

Grundvorhaltung 4 Wochen

**6 St** EP ..... GP .....

01.03.002 Wie Position 01.03.001 :  
Abfangkonstruktion Umsetzen  
für

> Teilmaßnahme 2

nach dem Umsetzen vorhalten,  
Grundvorhaltung 4 Wochen

**6 St** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen
01.03	UT	Abfangmaßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

01.03.003	Abfangkonstruktion verlängerte Vorhaltung
	Abfangkonstruktion verlängerte Vorhaltung, Abrechnung nachn Stck x Woche

**48 StWo** EP ..... GP .....

01.03.004	Abfangkonstruktion ausbauen und abfahren
	Abfangkonstruktion ausbauen und abfahren, Rückbau nach schriftlicher Freigabe des Tragwerkplaners

**6 St** EP ..... GP .....**Summe UT 01.03****Abfangmaßnahmen, Netto:** .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
01	Titel	Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

---

Summe Titel 01

Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßnahmen, Netto: .....

---

02 Titel Rückbauarbeiten

AS AB Anforderungsspezifikation  
> Abbrucharbeiten

Die nachfolgenden Spezifikationen sind, soweit  
in den Leistungspositionen nicht anders beschrieben mit  
den Einheitspreisen abgegolten.

AS .1 Kalkulations- und Ausführungsspezifikation

Für die Kalkulation und Ausführung sind die  
allgemeinen technischen Vertragsbedingungen gemäß

- VOB/C ATV/DIN 18 459 Rückbau- und Abbrucharbeiten  
zugrunde zu legen.

Abbruchumfang:

Zum nachfolgend beschriebenen Leistungsumfang  
von Abbruchleistungen gehören grundsätzlich immer  
die nachfolgend genannten Leistungen, auch wenn  
diese nicht im Einzelnen in den Positionen erwähnt  
werden:

- Abbrch über alle Stockwerke von EG bis 7.OG
- Alle Befestigungsmittel und Befestigungsteile
- Reinigen des Abbruchbereiches
- Trennen des Abbruchgutes
- Transport zum Container
- Entsorgung
- sämtliche Entsorgungsgebühren

Es ist Sache des AN die erforderlichen Abbruch-  
leistungen nach Tagesabschnitten arbeitstäglich mit  
der Objektüberwachung abzustimmen und eigenverantwort-  
lich durchzuführen.

Die Ausführung der Abbruch,- Demontage und Umbauar-  
beiten nach Tagesabschnitten ist mit den angebotenen  
Einheitspreisen abgegolten.

Kalkulation Trennung und Entsorgung:

Übertrag: .....



16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
02	Titel	Rückbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Die Trennung und Entsorgung der unterschiedlichen Abbruchmaterialien selbst ist Sache des AN. Sämtliche Abbruchmaterialien sind, sofern erforderlich, zur bestimmungsgemäßen Entsorgung nach Schadstoffklassen nach den Bestimmungen gemäß WBVB Ziff. 3.3 zu trennen.

Entsorgungsnachweis:

Sämtliche Entsorgungsnachweise sind dem AG bzw. dessen Objektüberwachung in Kopie, spätestens mit der Rechnungsstellung, zu übergeben.

**\*\* Ende Anforderungsspezifikation \*\***

02.001 Abbruch Entwässerungsrinne, Faserbeton  
20/20 cm

Abbruch Entwässerungsrinne,

Lage : Rampe  
Material : Faserbeton  
Gitterrostabdeckung  
verzinkt

Querschnitt: ca. 20/20



Besonderheit:  
- chloridkontaminiert,

Übertrag: .....





**SV Betoninstandsetzung**

16 VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56  
02 Titel Rückbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

kontaminiert mit KFZ-Kraftstoffen und  
Kraftfahrzeug-Schmierölen,  
- schwer zu lösen, einbetoniert in Rampe

Abbruchgut bestimmungsgemäß entsorgen

**3,1 m** EP ..... GP .....

02.002 Abbruch Schachtabdeckung mit Rahmen, 100/100 cm

Abbruch Schachtabdeckung mit Rahmen,

Lage : Fahrbahn  
Material : Stahlblech, d= 5 mm,  
Rahmen, L-Profil 30/30  
einbetoniert mit Pratzen

Abmessungen: ca. 1 x 1 m



Abbruchgut bestimmungsgemäß entsorgen

**1 psch** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
02	Titel	Rückbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

02.003 Abbruch Treppenstufen, Stb., 2 Stg. ca. 18/26 cm

Abbruch Treppenstufen,

Lage : im Türdurchgang  
 Material : Stahlbeton,  
 Festigkeitsklasse vgl.  
 C 30/37, Altbetonklasse 4

2 Steigungen ca. 18 x 26 cm,  
 Stufenlängen bis 1 m,



Besonderheit:

- chloridkontaminiert,  
kontaminiert mit KFZ-Kraftstoffen und  
Kraftfahrzeug-Schmierölen,
- schwer zu lösen, einbetoniert über der  
abzudichtenden Bauwerksfuge

Abbruchgut bestimmungsgemäß entsorgen

0,1 m3

EP ..... GP .....

02.004 Rückbau elastische Fugeneinlagen

Rückbau elastischer Fugeneinlagen  
 und Verdämmungen,  
 Handarbeit,  
 Arbeitsfugen mit Kleingerät freilegen  
 (ggf. nach der Vergelung zur Vermeidung von  
 Wassereintritten),  
 Arbeitsfugen ausräumen,

Plan : Detail Bauwerksfuge

Lage : Bauwerksfugen  
 Türdurchgang, Einfahrtstor

Übertrag: .....



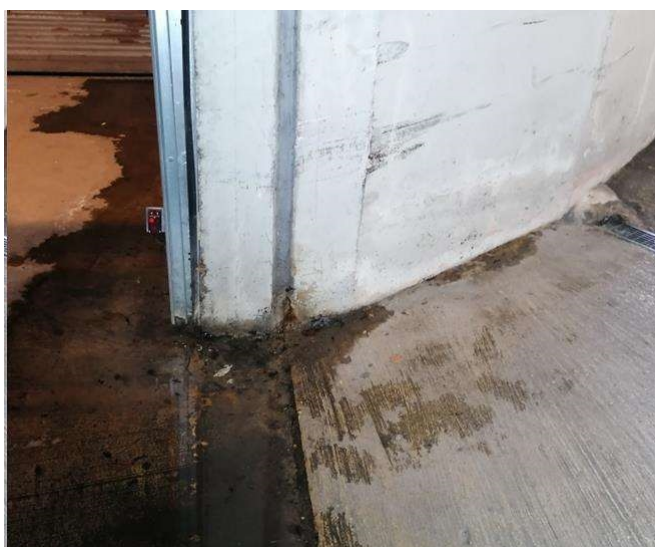
**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
02	Titel	Rückbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Material : umlaufend, vierseitig  
PU-Fugmasse,  
Silikonmassen, o.ä.  
Querschnitt: Breite bis 4 cm  
Tiefe bis 4 cm  
Höhen : bis 2,5 m



Istzustand Einfahrtsöffnung

Fugen und Abtragsflächen Nachwaschen mit Hochdruckreiniger,

Abbruchgut bestimmungsgemäß entsorgen

Arbeitsfugen vorbereiten zum Einbau der  
Rundschnur,

Übertrag: .....



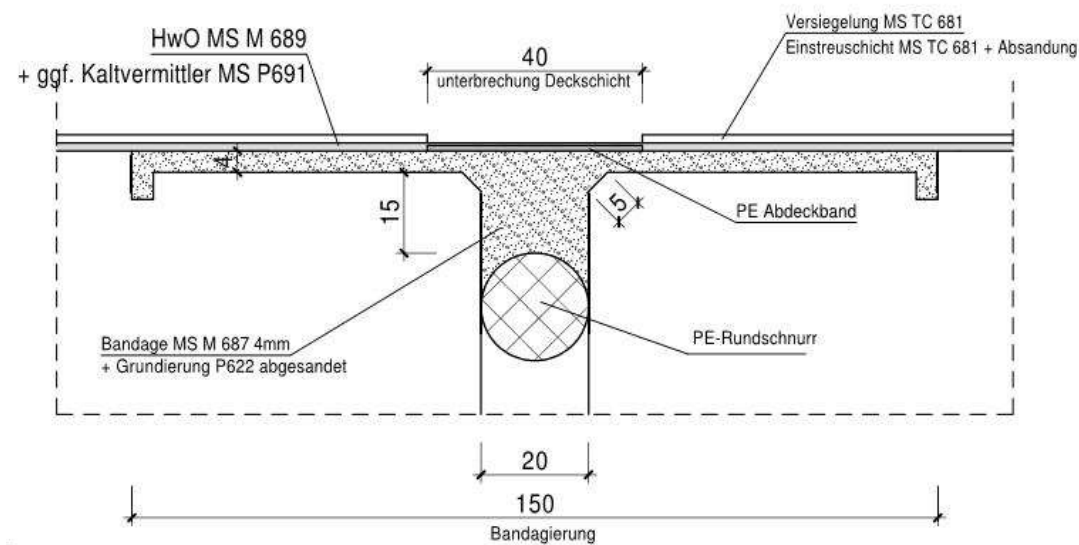
SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
02	Titel	Rückbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

## Detail Bauwerksfuge M = 1:1



planmäßig vorgesehener Endzustand der Bauwerksfugen

17 m EP ..... GP .....

02.005 Wie Position 02.004 (Seite 50):  
Rückbau starre Fugeneinlagen

Material : mineralische Mörtelmassen,  
kunststoffvergütete Fugmassen

festhaftend

17 m EP ..... GP .....

02.006 Bewegungsfugen Flanken vorbereiten

Flanken der zuvor ausgeräumten Bewegungsfugen  
vorbereiten,  
> zum Einbringen der Bandagen  
> nach der Vergelung

wesentlicher Leistungsumfang:

- Fugenflanken beidseitig reinigen von losen Bestandteilen und trennend wirkenden Substanzen,
- Schleifen der Fugenflanken bis zum sauberen und tragfähigen Untergrund
- Absaugen/Aussaugen mit Industriestaubsauger,
- Reprofilieren der Ausbrüche und Fehlstellen

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
02	Titel	Rückbauarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Vorbereiten zum Einbringen der Abdichtung/Bandage  
gemäß Detail Bauwerksfuge,

Ausführungshöhe bis 3 m

20 m EP ..... GP .....

02.007 Zulage Arbeiten über Kopf  
Bauwerksfuge Ausräumen und vorbereitenZulage zur Bearbeitung der Bauwerksfugen,  
für Arbeiten über Kopf,> Ausräumen  
> Untergrundvorbereitung

4 m EP ..... GP .....

**Summe Titel 02****Rückbauarbeiten, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03 Titel Betoninstandsetzung

03.01 UT Untersuchungen, Qualitätssicherung

03.01.001 Fremdüberwachung, ÜK-II

Fremdüberwachung der Instandhaltungsmaßnahme,

> Überwachungsklasse: ÜK-II  
standsicherheitsrelevante  
Überwachung,  
durch eine anerkannte fremdüberwachende Stelle  
einer Gütegemeinschaft,

> Anforderungen  
- Überwachung gemäß AS 13.1, 13.2  
- Überwachungsbericht gemäß AS 14.0  
- Kennzeichnung gemäß AS 15.0

**1 psch** EP ..... GP .....

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.01.002 Risskataster Bodenplatte

Risskataster erstellen,

Bauteil : Bodenplatten  
Rampe  
Doppelparkergruben Böden

Zeitpunkt: nach dem Kugelstrahlen der  
Bodenplatten

Durchführung im Beisein des SKP,  
Risskataster anlegen mit folgenden Angaben  
- Rissart  
- Rissverlauf  
- Rissbreite in Schritten von 0,05 mm bezeichnen  
- Risszustand  
- Feuchtezustand unterscheiden nach DY, DP, WT

Kataster übergeben an den SKP,  
1 x in Papierform, Farbe  
1 x als Scan, PDF-Format, Farbe

**370 m2** EP ..... - Nur EP -

03.01.003 Ermittlung Oberflächenzugfestigkeit Betonuntergrund

Ermittlung der Oberflächenzugfestigkeit des  
Betonuntergrundes.

> nach ZTV-Ing

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.01	UT	Untersuchungen, Qualitätssicherung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Durchführung im Beisein des SKP,  
Ergebnisse dokumentieren,  
Prüfbericht vorlegen beim SKP

**8 St** EP ..... GP .....

03.01.004 Rauhtiefenbestimmung nach der Oberflächenvorbereitung  
ZTV-Ing

Rauhtiefenbestimmung,  
Durchführung nach ZTV-Ing,

> durch Sandflächenverfahren

im Beisein des SKP,  
Ergebnisse dokumentieren

**3 St** EP ..... GP .....

03.01.005 Feststellung Karbonatisierungstiefen

Karbonatisierungstiefe feststellen,  
durch Ansprühen frischer Ausbruchflächen,  
Durchführung nach DIN EN 14630,  
mit Phenolphthalein-Lösung,  
an den vom SKP festgelegten Untersuchungsstellen,

wesentlicher Leistungsumfang:

- Ausbruchfläche herstellen
- Karbonatisierungstiefe feststellen
- Kartierung und Ergebnisbericht

**8 St** EP ..... GP .....

03.01.006 Überprüfung der geforderten, systemspezifischen  
Mindestschichtdicken

Überprüfung der geforderten, systemspezifischen  
Mindestschichtdicken  
im Beisein des SKP;  
durch Bohrkernentnahme,

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.01	UT	Untersuchungen, Qualitätssicherung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

wesentlicher Leistungsumfang:

- Bohrkernentnahme bis 5 cm tief,
- Schließen der Entnahmestelle im Systemaufbau des OS bzw. des Abdichtungssystems nach den Vorschriften des Materialherstellers

**2 St** EP ..... GP .....

03.01.007 Abreißprüfung Beschichtung, Polyura

Abreißprüfung,  
zur Ermittlung der Haftzugfestigkeit zwischen  
Beschichtung und Untergrund,

> Durchführung nach ZTV-Ing  
im Beisein des SKP

Ergebnisse dokumentieren,  
Prüfbericht vorlegen beim SKP

Prüfstelle nach der Prüfung im Systemaufbau des OS  
schließen nach den Vorgaben des Herstellers

> System: angebotenes Abdichtungssystem

**2 St** EP ..... GP .....

03.01.008 Kernbohrung, Nassbohrung DN 50, t bis 15 cm

Kernbohrung,  
als Nassbohrung,  
DN 50,  
auf horizontalen, geneigten und vertikalen Flächen,  
Bohrwasser absaugen,  
Tiefe bis 15 cm,

Abrechnung nach cm Bohrtiefe

**100 cm** EP ..... GP .....**Summe UT 03.01****Untersuchungen, Qualitätssicherung, Netto: .....**



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56		
03	Titel	Betoninstandsetzung		
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

03.02 UT Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

**AS B\_Arbeitsanweisungen zum Betonabtrag  
Anforderungsspezifikation****AS B.1\_Betonabtrag an tragenden Bauteilen**

Der Auftragnehmer wird ausdrücklich angewiesen, dass vor dem Betonabtrag an tragenden Stahlbetonbauteilen

> in jedem Einzelfall

grundsätzlich folgende Voraussetzungen nachweislich erfüllt sein müssen:

1. Für die erforderlichen, statischen Unterstützungs- und Abfangmaßnahmen, nach den Berechnungen und Vorgaben des Tragwerksplaners, muss eine schriftliche Abnahme des Tragwerksplaners beim Auftragnehmer und der Objektüberwachung vorliegen.
2. Die schriftliche Anweisung und Freigabe für den planmäßigen, im Leistungsverzeichnis spezifizierten Betonabtrag durch den Sachkundigen Planer - bzw. den Tragwerksplaner, muss dem Auftragnehmer vorliegen.
3. Sämtliche Abtragflächen trägt der SKP am Objekt an.

Auch wenn zum Betonabtrag bereits Teilflächen am Objekt (an Wänden, Stützen oder Bodenplatten) markiert wurden (zum Beispiel durch Farbspray oder andere Kennzeichnungen), darf der AN ohne die unter Ziff. 1. und 2. genannten Voraussetzungen, nicht mit dem Betonabtrag beginnen.

- Der Auftragnehmer hat dahingehend eine Holschuld beim Sachkundigen Planer (SKP) und Tragwerksplaner (TWP).
- Bei Unstimmigkeiten (z.B. wenn Beton ohne die Erfüllung der unter Ziff. 1. und 2. genannten Voraussetzungen abgetragen wurde) ist der Auftragnehmer "in jedem Einzelfall" beweispflichtig und hat dahingehend eine Bringschuld.

**AS B.2\_Objektspezifische Festlegungen zum Betonabtrag**

Objektspezifisch sind die nachfolgenden Vorgaben verbindlich bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen und mit den angebotenen Einheitspreisen abgegolten:

Übertrag: .....



## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

## AS B.2.1\_Betonabtrag Doppelparkergruben, lichte Maße

Die geometrischen Abmessungen der vorhandenen Doppelparkergruben dürfen durch die Instandsetzungsmaßnahmen des AN keine Veränderungen erfahren.

Die im Istzustand, vor der Instandsetzung vorhandenen, lichten Innenmaße der Gruben, dürfen hinsichtlich

- der lichten Breite
- der lichten Längen
- der lichten Höhen

nicht verkleinert werden. Daraus ergibt sich, dass sämtliche Wand-, Stützen- und Bodenflächen, unabhängig von den planmäßig vorgesehenen Betonabträgen "flächig" um die Trockenschichtdicke, des vom AN aufzubringenden Oberflächenschutzsystems, abgetragen werden muss.

Dies bedeutet auch, dass keine maßreduzierenden Dichtkehlen an den Boden-Wandanschlüssen eingebracht werden können.

Diese lichten "Absolutmaße" sind verbindlich einzuhalten. Die nach DIN 18202 zulässigen Toleranzen gelten nicht.

## AS B.2.2\_Pilgerschritte Doppelparkergruben

Grundsätzlich werden die Stützen diagonal zueinander in der Reihenfolge instand gesetzt; d.h. nebeneinanderliegende Stützen dürfen nicht zeitgleich instand gesetzt werden.

Die Instandsetzung erfolgt in den nachfolgend beschriebenen Pilgerschritten. Dabei werden die Stützenfüße jeweils halbseitig, zusammen mit dem Doppelparkerboden und den Wandbereichen instandgesetzt.

Maßnahmen für Pilgerschritte 1:

Nr.	Teilmaßnahme	Vorgang
1	1.1 Einbau Hilfsstützen	- Peri UPFlex Schwerlast Stützen zul. N = 200kN
	1.2 Stützen Achse B1 - B3 halbseitig gem. Detail Stütze C1 - C3 halbseitig gem. Detail	- Abtragstiefe ≤ 4 cm; Höhe 40 cm - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray
	1.3 Bodenfläche Doppelparker	- Abtragstiefe ≤ 5 cm gem. Festlegung SKP - ggf. Ersatzbewehrung - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray - Einbau Korrosionssensoren BS2
	1.4. Wandfläche Doppelparker	
	1.4.1 Achse B/C	- Abtragstiefe ≤ 2 cm gem. Festlegung SKP
	1.4.2 Achse A/D	- Abtragstiefe ≤ 4 cm gem. Festlegung SKP - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Maßnahmen für Pilgerschritte 2:

Nr.	Teilmaßnahme	Vorgang
2	2.1 Umsetzen Hilfsstützen	- nach Erreichen der Druckfestigkeit C25/30 Bodenfläche
	2.2 Stützen Achse B1 - B3 halbseitig gem. Detail Stütze Achse C1 - C3 halbseitig gem. Detail	- Abtragstiefe $\leq 4$ cm; Höhe 40 cm - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray
	2.3 Bodenfläche Doppelparker	- Abtragstiefe $\leq 5$ cm gem. Festlegung SKP - ggf. Ersatzbewehrung - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray - Einbau Korrosionssensoren BS2
	2.4 Wandfläche Doppelparker	
	2.4.1 Achse B/C	- Abtragstiefe $\leq 2$ cm gem. Festlegung SKP
	2.4.2 Achse A/D	- Abtragstiefe $\leq 4$ cm gem. Festlegung SKP - Beschichtung Master Seal Traffic 2219 + Overspray
	2.5 Ausbau Stützen	- nach Erreichen der Druckfestigkeit Stützenverguss C30/37

AS B.2.3\_Pilgerschritte Fahrbahn

Vorgehensweise sinngemäß wie AS B.2.2,  
jedoch in 2 Pilgerschritten.

Maßnahmen für Pilgerschritte 3 + 4:

Nr.	Teilmaßnahme	Vorgang
3	Bodenfläche TG einschl. Sockel	- Abtragstiefe $\leq 5$ cm gem. Festlegung SKP - ggf. Ersatzbewehrung - Einbau Korrosionssensor BS2 - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2239
4	Bodenfläche TG einschl. Sockel	- Abtragstiefe $\leq 5$ cm gem. Festlegung SKP - ggf. Ersatzbewehrung - Einbau Korrosionssensor BS2 - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2239
5	Abdichtung Türöffnung	- Untergrund Vorbehandlung wie Sockel gem. Festlegung SKP - Applikation Master Seal Traffic 2219 umlaufend. gem. Detail Türöffnung
6	Entwässerungsrinne	- Ausbau Rinnenquerschnitt - Reprofilierung Rinnenquerschnitt + Sockel gem. TR IH - Abdichtung Master Seal Traffic 2273 gem. Detail - Einbau Rinne + Beschichtung gem. Detail
7	Rampe inkl. Sockel	- Abtragstiefe $\leq 5$ cm gem. Festlegung SKP - Betoninstandsetzung gem. TR IH - Beschichtung Master Seal Traffic 2273

In den nachstehenden Postionen sind die Maßnahmen für den Betonabtrag  
beschrieben.

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56		
03	Titel	Betoninstandsetzung		
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

\* Ende Anforderungsspezifikation \*

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.02.001 Stützenfuß DP-Gruben teilflächig abtragen, t bis 5 cm, 3-seitig  
h bis 40 cm, vertikal

Beton teilflächig abtragen,

Ausführung : gemäß AS B.2 ff

Bereich : Doppelparkergruben,

Bauteil : Stützenfuß, Rechteckstütze  
Querschnitt 60 x 25 cm  
dreiseitiger Abtrag

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IH

Umfang : teilflächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP auf  
der Grundlage der Potentialfeldmessungen  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 5 cm

Höhe : bis 40 cm über OK-Bodenplatte

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0

Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit  
dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Erschwernis: Die Erschwernisse aufgrund der Abstütz-  
maßnahmen und der Korosionssensoren  
sind einzukalkulieren,  
der Abstützplan ist zu beachten,

Abrechnung nach Stück

**6 St** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.02.002 Zulage Pilgerschritte, Stützenfuß 50 %

Zulage zum Betonabtrag der Stützenfüße,  
für Abtrag im Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**12 St** EP ..... GP .....03.02.003 Wandsockel DP-Gruben teilflächig abtragen, t bis 5 cm,  
h bis 40 cm, vertikal

Wandsockel teilflächig abtragen,

Ausführung : gemäß AS B.2 ff

Bereich : Doppelparkergruben,

Bauteil : Wandsockel

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IHUmfang : teilflächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP auf  
der Grundlage der Potentialfeldmessungen  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 5 cm

Höhe : bis 40 cm über OK-Bodenplatte

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes

- nach TR-IH

Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0

Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit  
dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Erschwernis: Die Erschwernisse aufgrund der Abstütz-  
maßnahmen sind einzukalkulieren,  
der Abstützplan ist zu beachten,

Abrechnung nach m2

**20 m2** EP ..... GP .....

03.02.004 Zulage Pilgerschritte, Wandsockel DP-Gruben

Zulage zum Betonabtrag der Wandsockel,  
in DD-Gruben,  
für Abtrag im Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**14 St** EP ..... GP .....

03.02.005 Bodenfläche DP-Gruben abtragen, t bis 5 cm

Bodenflächen abtragen,

Ausführung : gemäß AS B.2 ff

Bereich : Doppelparkergruben,

Bauteil : Bodenflächen, horizontal und  
geneigtBeton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IHUmfang : teilflächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP auf  
der Grundlage der Potentialfeldmessungen  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 5 cm

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0

Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Erschwernis: Die Erschwernisse aufgrund der Abstützmaßnahmen und der Korrosionssensoren sind einzukalkulieren, der Abstützplan ist zu beachten,

Abrechnung nach m2

**110 m2** EP ..... GP .....

03.02.006 Mehrabtrag, Bodenplatte flächig abtragen, >5 bis 10 cm

Mehrabtrag Bodenplatte,

für Abtragtiefen: > 5 bis 10 cm

**60 m2** EP ..... GP .....

03.02.007 Zulage Pilgerschritte, Bodenflächen DP-Gruben

Zulage zum Betonabtrag der Bodenflächen, für Abtrag im Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**14 St** EP ..... GP .....

03.02.008 Stützenflächen DP-Gruben flächig abtragen, t bis 1 cm, 3-seitig  
h 40 bis 140 cm, vertikal

Beton flächig abtragen,

Zweck : Reduktion der lichten Innenmaße der Doppelparkergruben um die Trockenschichtdicke des vom AN angebotenen Oberflächenschutzsystems der Doppelparkergruben

Bereich : Doppelparkergruben

Bauteil : Stützenflächen ab 40 cm über OK-Boden  
Rechteckstütze bis h= 140 cm  
Querschnitte 60 x 25 cm

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IH

Übertrag: .....





## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Umfang : flächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 1 cm  
Höhe : bis 140 cm über OK-Bodenplatte

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0

Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten.  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit  
dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Erschwernis: Die Erschwernisse aufgrund der Abstütz-  
maßnahmen sind einzukalkulieren,  
der Abstützplan ist zu beachten,

Abrechnung nach St

**6 St** EP ..... GP .....

03.02.009 Zulage Pilgerschritte, Stützenflächen, t bis 1 cm

Zulage zum Betonabtrag der Stützenflächen  
für Abtrag im Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**6 St** EP ..... GP .....

03.02.010 Wie Position 03.02.008 (Seite 64):  
Wandflächen DP-Gruben flächig abtragen, t bis 1 cm, h bis 140 cm,  
vertikal

Bauteil : Wandflächen, ab 0-40 cm über OK-Boden

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IH

Umfang : flächig abtragen

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Abtrag nach Festlegung des SKP  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 1 cm  
Höhe : bis 180 cm über OK-Bodenplatte

**115 m2** EP ..... GP .....

03.02.011 Zulage Pilgerschritte, Wandflächen, t bis 1 cm

Zulage zum Betonabtrag der Wandflächen  
für Abtrag im Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**14 St** EP ..... GP .....

03.02.012 Wandsackel TG teilflächig abtragen, t bis 5 cm,  
h bis 50 cm, vertikal

Wandsackel teilflächig abtragen,

Bereich : Tiefgarage (außerhalb DP-Gruben)

Bauteil : Wandsackel

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IH

Umfang : teilflächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP auf  
der Grundlage der Potentialfeldmessungen  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 5 cm  
Höhe : bis 50 cm

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0

Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Abrechnung nach m2

**3 m2** EP ..... GP .....

03.02.013 Fahrbahn flächig abtragen, t bis 5 cm

Beton der Fahrbahn flächig abtragen,

Ausführung : gemäß AS B.2 ff

Bauteil : Fahrbahn

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IHUmfang : flächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP auf  
der Grundlage der Potentialfeldmessungen  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 5 cm

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit  
dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Erschwernis: Die Erschwernisse aufgrund der Abstütz-  
maßnahmen und der Korosionssensoren  
sind einzukalkulieren,  
der Abstützplan ist zu beachten,

Abrechnung nach m2

**120 m2** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.02.014 Zulage Pilgerschritte, Fahrbahn

Zulage zum Betonabtrag der Fahrbahnflächen,  
für Abtrag im Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.3

**3 St** EP ..... GP .....03.02.015 Rampensockel teilflächig abtragen, t bis 5 cm  
h bis 50 cm, vertikal

Wandsockel teilflächig abtragen,

Bereich : Rampe

Bauteil : Wandsockel  
Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IHUmfang : teilflächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP auf  
der Grundlage der Potentialfeldmessungen  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 5 cm

Höhe : bis 50 cm über Rampe

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes

- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit  
dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Abrechnung nach m2

**20 m2** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.02.016 Rampe flächig abtragen, t bis 3 cm

Beton der Rampe flächig abtragen,

Ausführung : gemäß AS B.2 ff

Bauteil : Rampe

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IHUmfang : flächig abtragen  
Abtrag nach Festlegung des SKP auf  
der Grundlage der Potentialfeldmessungen  
(die abzutragenden Flächen werden  
an den Bauteilen vom SKP angetragen)

Abtragtiefe: bis 3 cm

Verfahren : Höchstdruckwasserstrahlen (min. 2.000 bar)

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP und dem  
Tragwerksplaner,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag ist mit  
dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen.

Erschwernis: Die Erschwernisse aufgrund der Abstütz-  
maßnahmen sind einzukalkulieren,  
der Abstützplan ist zu beachten,

Abrechnung nach m2

50 m2 EP ..... GP .....

03.02.017 Rampe für neue Rinne freistrahlen, ca. 51 cm, t bis 4

Rampenstreifen freistrahlen,  
zum Einbau der neuen Entwässerungsrinnen.Bauteil : Zufahrtsrampe  
Plan : Detail Rinne

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

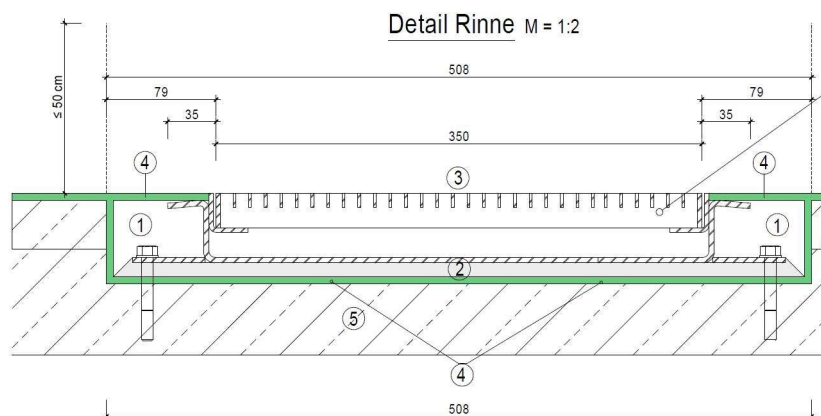
Beton : chloridkontaminiert  
 Altbetonklasse A4  
 Tab. 4, TR-IH

Abtrag : - Streifenbreite ca. 45 cm  
 - Tiefe bis 5 cm

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
 - nach TR-IH  
 Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0

Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP,  
 die Bewehrung ist zu erhalten,  
 Abtragsflächen säubern und absaugen,  
 das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton  
 bzw. Konstruktionsbetonauftrag mit dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen



3 m EP ..... GP .....

03.02.018 Aussparung Fahrbahn/Doppelparker, 20/20 cm

Aussparung herstellen,  
 Ecke Fahrbahn/DP-Grube,  
 zum Einbau eines Kantenschutzwinkels,

Plan : Detail Kantenschutz  
 Beton : chloridkontaminiert  
 Altbetonklasse A4  
 Tab. 4, TR-IH

Abtrag : 20 x 20 cm  
 Bereiche : Teillängen zwischen den Stützen

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

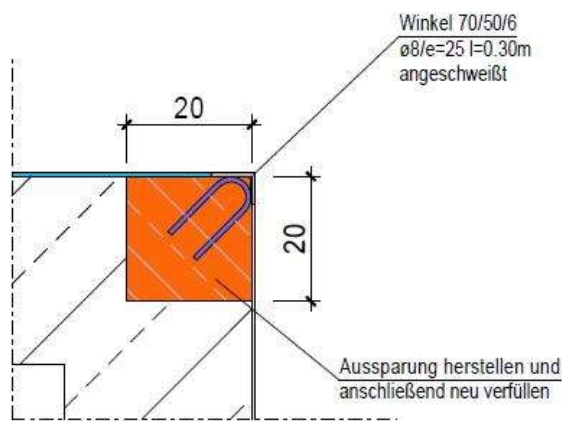
Übertrag: .....

- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 3,0

Abtrag nach Abstimmung mit dem SKP,  
die Bewehrung ist zu erhalten,  
Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag mit dem EP abgegolten,

Strahlgut und Strahlwasser bestimmungsgemäß entsorgen

## Detail Kantenschutz M = 1:10



35,5 m EP ..... GP .....

03.02.019 Bauwerksfugen, Untergrund vorbereiten  
Detail Bauwerksfuge

Untergrund neben Bauwerksfugen vorbereiten,  
zum Einbau der Bandagen,

Bauteil : Bauwerksfugen  
4-seitig umlaufend

Bereiche : - Einfahrtsöffnung in Achse 4  
- Türöffnung in Achse 4

Plan : 221019\_P426\_TG\_LPH 5  
Detail Bauwerksfuge

Beton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IH

Betonflächen links/rechts der Bauwerksfuge,

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Verfahren : fräsen

Abtrag : - Streifenbreite ca. 15 cm  
 - Tiefe bis 8 mm  
 (4 mm Rissbandage + 2,5 - 4,5 mm für das OS)

Höhe : Ausführungshöhe bis 3 m

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes

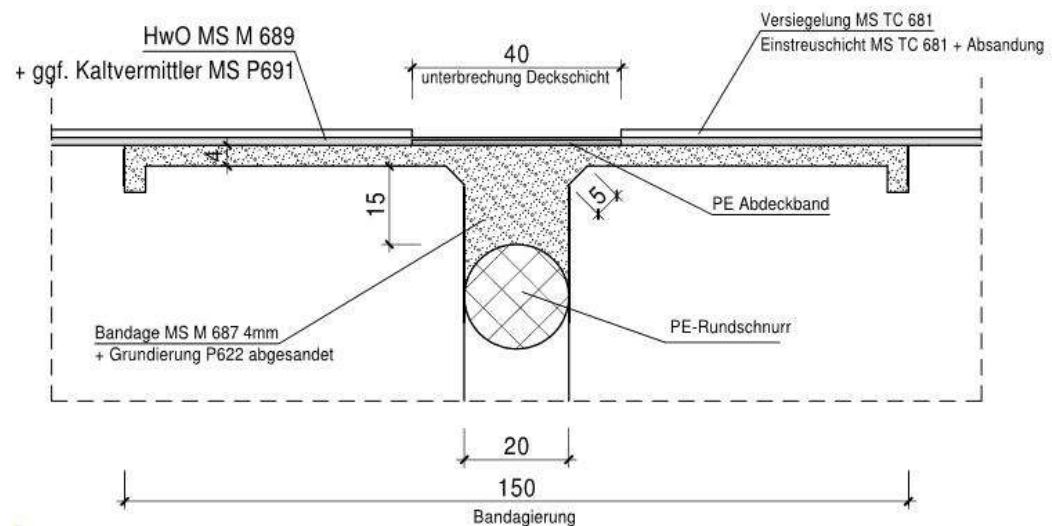
- nach TR-IH  
 Tab. 8, Rautiefenklasse RT 1,0

zu erreichende Oberflächenzugfestigkeit:

> Tab 7, TR Instandhaltung  
 - 1,5 MPa Mittelwerk  
 - 1,0 MPa kleinster Einzelwert

Abtragsflächen das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger,  
 Abtrags- und Reinigungsgut bestimmungsgemäß entsorgen

Prinzipskizze:

**Detail Bauwerksfuge M = 1:1**

20 m EP ..... GP .....

03.02.020 Absperr- und Verkrallungsschnitte 5/5-10 mm

Absperr- und Verkrallungsschnitte,  
 herstellen mit Winkelschneider,  
 fluchtgerecht,

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

links und rechts der Bauwerksfuge,

Tiefe 5-10 mm,

Breite 5 mm

Fugen aussaugen mit Industriesauger

**40 m** EP ..... GP .....

03.02.021 Zulage Arbeiten über Kopf, Bauwerksfugen

Zulage zur Untergrundvorbereitung der Arbeitsfugen,  
für Arbeiten über Kopf**4 m** EP ..... GP .....03.02.022 Betonausbruch Schadstellen, t bis 5 cm, bis 400 cm<sup>2</sup>,  
durch Stemmen, vertikalBetonausbruch Schadstellen,  
Schadstellen flächig abtragen,

Bauteil : Wand

lockere und hohlliegende  
bzw. geschädigte Teile im Bereich  
der SchadstellenBeton : chloridkontaminiert  
Altbetonklasse A4  
Tab. 4, TR-IH

Abtragtiefe: bis 5 cm

Querschnitt: Teilflächen bis 400 cm<sup>2</sup>

Abtrag : vertikal, Ausführungshöhe bis 2,50 m

Verfahren : - durch Stemmen  
- Meißel, Pressluft oder elektrisch  
nach Wahl des AN

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes

- nach TR-IH

Tab. 8, Rautiefenklasse RT 1,5

Abtrag nach "vorheriger" Festlegung durch den SKP,  
die Bewehrung ist zu erhalten,

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Abtragsflächen säubern und absaugen,  
das Nachwaschen mit Hochdruckreiniger vor Spritzbeton-  
bzw. Konstruktionsbetonauftrag mit dem EP abgegolten,

Abtraggut bestimmungsgemäß entsorgen

**10 St** EP ..... GP .....

03.02.023 Wie Position 03.02.022 (Seite 73):  
Betonausbruch Schadstellen, t bis 5 cm, < 400 bis 1.000 cm<sup>2</sup>,  
durch Stemmen, vertikal

Abtragtiefe: > 5 bis 10 cm  
Querschnitt: < 400 bis 1.000 cm<sup>2</sup>

**5 St** EP ..... GP .....

03.02.024 Zulage Stemmarbeiten im Strahlschatten

Zulage für Stemmarbeiten im Strahlschatten,  
im Bereich hoher Bewehrungskonzentration

**40 m2** EP ..... GP .....

03.02.025 Bewehrung Stützen und Wände ausbauen,  
nach Unterlagen des AG

Bewehrung nach Unterlagen des AG und den  
Vorgaben des Tragwerkplaners ausbauen.

Bauteil(e) : Stützen, Wandsockel  
vertikal

Bügelbewehrung und Stabstahl bis d = 16 mm

Abbruchgut bestimmungsgemäß entsorgen

Ausführung gegen Nachweis

**20 h** EP ..... GP .....

03.02.026 Bewehrung Bodenplatte ausbauen,  
nach Unterlagen des AG ausbauen

Bewehrung nach Unterlagen des AG und den  
Vorgaben des Tragwerkplaners ausbauen.

Bauteil(e) : Bodenplatte, Rampe, überwiegend

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

horizontal ausgerichtete Bauteile

Mattenbewehrung und Stabstahl bis d = 16 mm

Abbruchgut bestimmungsgemäß entsorgen

Ausführung gegen Nachweis

**25 h** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Untergrundvorbereitung vor den Beschichtungsarbeiten

Untergründe:

- zuvor reprofilierte Instandsetzungsflächen
- Bestandsflächen  
Altbetonklasse A4, Tab. 4, TR-IH

03.02.027 Stützensockel schleifen, h bis 140 cm

Stützensockel schleifen,  
zu beschichtende vertikale Betonflächen,  
zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes,

Bauteil : Stütze, R  
Rechteckstütze

Umfang : 3 und 4-seitig  
Höhe : bis 140 cm  
Orientierung: vertikal

Verfahren : schleifen

Untergrund reinigen von Beschichtungen, Verunreinigungen,  
losen Bestandteilen und trennend wirkenden Substanzen,  
für nachfolgende Beschichtung mit

- > Polyurea und/oder
- > OS-8

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 0,5

Schleifgut absaugen,  
die Betonoberfläche ist vor erneuter  
Verschmutzung zu schützen,  
Schutzmaßnahmen sind mit dem angebotenen EP abgegolten,

zu erreichende Oberflächenzugfestigkeit:  
> Tab 7, TR Instandhaltung  
- 1,5 MPa Mittelwerk  
- 1,0 MPa kleinster Einzelwert

Schleifgut bestimmungsgemäß entsorgen

**15 m2** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.02.028 Wie Position 03.02.027 (Seite 76):  
Wandsockel schleifen, h bis 140 cm

Bauteil : Wandflächen  
Höhe : bis 140 cm  
Orientierung: vertikal

Bereiche : DP-Grubenwände, h bis 1,4  
TG- und Rampensockel, h bis 0,5 m

**85 m2** EP ..... GP .....

03.02.029 Wie Position 03.02.027 (Seite 76):  
Stützen schleifen, für Wandbeschichtung OS2, h > 0,5 - 4,5 m

Bauteil : Stb.-Stütze, Rechteckstütze  
Umfang : umlaufend, vierseitig  
Höhe : > 0,5 - 4,5 m (oberhalb Sockelbereich  
bis UK-Decke über TG

zu erreichende Oberflächenzugfestigkeit:  
> Tab 7, TR Instandhaltung  
- 0,8 MPa Mittelwerk  
- 0,5 MPa kleinster Einzelwert

für nachfolgende Beschichtung

> Dispersionsanstrich oder OS-2

**30 m2** EP ..... GP .....

03.02.030 Wie Position 03.02.027 (Seite 76):  
Wände schleifen, für Wandbeschichtung, > 0,5 - 4,25 m

Bauteil : Stb.-Wände  
Höhe : > 0,5 - 3,20 m (oberhalb Sockelbereich  
bis UK-Decke über TG  
Ausführungs-  
höhe : bis 4,5 m

zu erreichende Oberflächenzugfestigkeit:  
> Tab 7, TR Instandhaltung  
- 0,8 MPa Mittelwerk  
- 0,5 MPa kleinster Einzelwert

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

für nachfolgende Beschichtung

&gt; Dispersionsanstrich oder OS-2

**200 m2** EP ..... GP .....

03.02.031 Wie Position 03.02.027 (Seite 76):  
Rampenwände schleifen, für Wandbeschichtung, > 0,5 - 3 m

Bauteil : Stb.-Rampenwände

**100 m2** EP ..... GP .....

03.02.032 Kugelstrahlen Bodenplatten, RT 0,5

Vorbereiten der Betonunterlage,  
Böden,Bauteil : - DP-Gruben  
- Fahrbahn

Arbeitsgänge: 1

Verfahren : Strahlen mit festen Strahlmitteln  
bei gleichzeitigem AbsaugenUntergrund reinigen von Beschichtungen, Verunreinigungen,  
losen Bestandteilen und trennend wirkenden Substanzen,  
für nachfolgende nachfolgende Beschichtung mit

&gt; OS 10, OS11a

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 0,5Schleifgut absaugen,  
die Betonoberfläche ist vor erneuter  
Verschmutzung zu schützen,  
Schutzmaßnahmen sind mit dem angebotenen EP abgegolten.

Zu erreichende Oberflächenzugfestigkeit:

> Tab 7, TR-IH  
- 1,5 MPa Mittelwerk  
- 1,0 MPa kleinster Einzelwert

Schleifgut bestimmungsgemäß entsorgen

**320 m2** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.02.033 Wie Position 03.02.032 (Seite 78):  
Kugelstrahlen Bodenplatten, Kreuzgang

2. Arbeitsgang

320 m2 EP ..... - Nur EP -

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.02.034 Fräsen Bodenplatten, RT 0,5

Untergrundvorbereitung,  
Böden

Bauteil : - DP-Gruben  
- Fahrbahn

mechanische Oberflächenbehandlung,

> nach Tabelle 5.6, IH-RL, T.1:  
Zeile 3a/3b : fräsen

Verfahren : Einmaliges Fräsen mit  
handgeführter Lamellenfräse

Untergrund reinigen von Beschichtungen, Verunreinigungen,  
losen Bestandteilen und trennend wirkenden Substanzen,  
für nachfolgende nachfolgende Beschichtung mit

> OS 10

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 0,5

Zu erreichende Oberflächenzugfestigkeit:

> Tab 7, TR-IH  
- 1,5 MPa Mittelwert  
- 1,0 MPa kleinster Einzelwert

die Betonoberfläche ist vor erneuter  
Verschmutzung zu schützen,  
Schutzmaßnahmen sind mit dem angebotenen EP abgegolten,

Abtrag- und Reinigungsgut bestimmungsgemäß entsorgen

320 m2 EP ..... - Nur EP -

03.02.035 Fräsen Rampe, RT 0,5

Bauteil : geneigte Flächen,  
bis 20% geneigt,

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.02	UT	Betonabtrag und Untergrundvorbereitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

mechanische Oberflächenbehandlung,

> nach Tabelle 5.6, IH-RL, T.1:  
Zeile 3a/3b : fräsen

Verfahren : Einmaliges Fräsen mit  
handgeführter Lamellenfräse

Untergrund reinigen von Beschichtungen, Verunreinigungen,  
losen Bestandteilen und trennend wirkenden Substanzen,  
für nachfolgende nachfolgende Beschichtung mit

**> OS 8**

Anforderung an die Rauheit des Betonuntergrundes  
- nach TR-IH  
Tab. 8, Rautiefenklasse RT 0,5

Zu erreichende Oberflächenzugfestigkeit:

> Tab 7, TR-IH  
- 1,5 MPa Mittelwert  
- 1,0 MPa kleinster Einzelwert

50 m2 EP ..... GP .....

**Summe UT 03.02**

**Betonabtrag und Untergrundvorbereitung, Netto: .....**





**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03.03 UT Betoninstandsetzung

03.03.001 Reprofilierung Stützenfüße, t bis 5 cm, h bis 40 cm, dreiseitig

Reprofilieren Stützenfüße,

Ausführung : Arbeitsablauf gemäß AS B.2 ff

Bereich : Doppelparkergruben,

Bauteil : Stützenfuß, Rechteckstützen

Umfang : dreiseitig

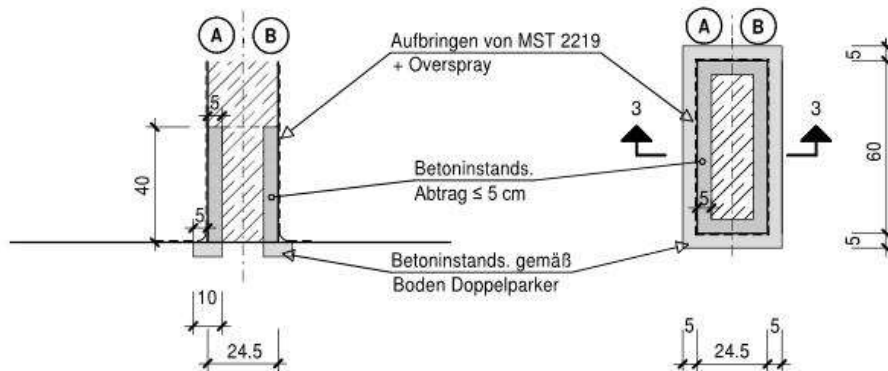
Auftrag : Schichtdicken bis 4 cm

Höhe : bis 40 cm über OK-Boden

Detail :

Schnitt Stütze M = 1:20

Grundriss Stütze M = 1:20



- > Prinzip 7 : Verfahren 7.2  
(Entspricht Verfahren 3.2)
- > für Altbetonklasse : A4, Tab. A.4, TR-IH, T1
- > Produkte und Systeme: Tab. C.2, TR-IH, T.1  
RM (Mörtel), d < 4 mm oder
- > Produktmerkmale : nach Tab. C.5, TR-IH, T.2

angebotenes Produkt :

.....

Verbrauch (bezogen auf angebotene Produkt)  
- je mm Schichtdicke:

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

\ ..... \

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

**30 ltr** EP ..... GP .....

03.03.002 Zulage Pilgerschritte, Reprof. Stützenfuß 50 %

Zulage zum Reprofilieren der Stützenfüße,  
im Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**12 St** EP ..... GP .....

03.03.003 Reprofilierung Wandsockel DP-Gruben, t bis 4 cm, h bis 40 cm,

Reprofilieren Wandsockel,

Ausführung : Arbeitsablauf gemäß AS B.2 ff

Bereich : Doppelparkergruben,

Bauteil : Wandsockel

Auftrag : Schichtdicken bis 4 cm

Höhe : bis 40 cm über OK-Boden

- > Prinzip 7 : Verfahren 7.2  
(Entspricht Verfahren 3.2)
- > für Altbetonklasse : A4, Tab. A.4, TR-IH, T1
- > Produkte und Systeme: Tab. C.2, TR-IH, T.1  
RM (Mörtel), d < 4 mm oder
- > Produktmerkmale : nach Tab. C.5, TR-IH, T.2

Produkt wie zuvor angeboten,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

**1.000 ltr** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.03.004 Zulage Pilgerschritte, Wandsockel DP-Gruben

Zulage zum Reprofilieren der Wandsockel,  
in DD-Gruben,  
für Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**14 St** EP ..... GP .....

03.03.005 Reprofilierung Boden DP DP-Gruben, t bis 5 cm

Reprofilieren Boden,

Ausführung : Arbeitsablauf gemäß AS B.2 ff

Bereich : Doppelparkergruben,

Bauteil : Bodenplatte

Auftrag : Schichtdicken bis 5 cm

> Prinzip 7 : Verfahren 7.2  
(Entspricht Verfahren 3.2)  
> für Altbetonklasse : A4, Tab. A.4, TR-IH, T1  
> Produkte und Systeme: Tab. C.2, TR-IH, T.1  
RM (Mörtel), d < 4 mm oder  
> Produktmerkmale : nach Tab. C.5, TR-IH, T.2

Produkt wie zuvor angeboten,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

**5.500 ltr** EP ..... GP .....

03.03.006 Zulage Pilgerschritte, Bodenflächen DP-Gruben

Zulage zum Reprofilieren der Bodenflächen,  
für Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**14 St** EP ..... GP .....

03.03.007 Reprofilierung Wandsockel, t bis 5 cm, h bis 50 cm,

Reprofilieren Wandsockel,

Bereich : Tiefgarage, außerhalb der DP-Gruben

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Bauteil : Wandsockel

Auftrag : Schichtdicken bis 5 cm  
Höhe : bis 50 cm über OK-Boden

- > Prinzip 7 : Verfahren 7.2  
(Entspricht Verfahren 3.2)
- > für Altbetonklasse : A4, Tab. A.4, TR-IH, T1
- > Produkte und Systeme: Tab. C.2, TR-IH, T.1  
RM (Mörtel), d < 4 mm oder
- > Produktmerkmale : nach Tab. C.5, TR-IH, T.2

Produkt wie zuvor angeboten,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

**120 ltr** EP ..... GP .....

03.03.008 Reprofilierung Fahrbahn, t bis 5 cm

Reprofilieren Fahrbahn,

Bereich : Tiefgarage

Bauteil : Fahrbahn

Auftrag : Schichtdicken bis 5 cm  
leicht geneigt  
bis 2% Gefälle

- > Prinzip 7 : Verfahren 7.2  
(Entspricht Verfahren 3.2)
- > für Altbetonklasse : A4, Tab. A.4, TR-IH, T1
- > Produkte und Systeme: Tab. C.2, TR-IH, T.1  
RM (Mörtel), d < 4 mm oder
- > Produktmerkmale : nach Tab. C.5, TR-IH, T.2

Produkt wie zuvor angeboten,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

**6.000 m2** EP ..... GP .....03.03.009 Wie Position 03.03.008 :  
Verguss KantenschutzVerguss Kantenschutzprofil,  
Reprofilieren Fahrbahn,

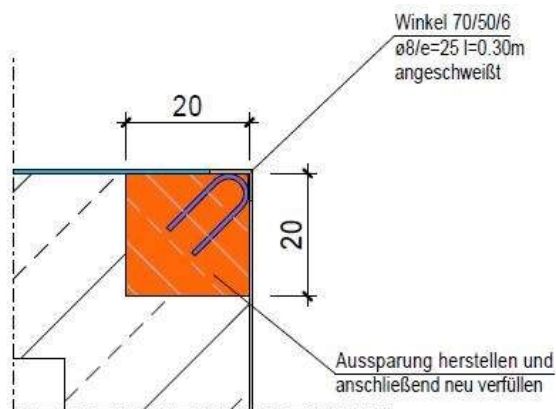
Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....



Querschnitt ca. 20/20 cm/m,  
 mit Konstruktionsbeton C30/37, XC1, XD1

Kantenschutzprofil hohlraumfrei einbetonieren

**35,5 m** EP ..... GP .....

03.03.010 Zulage Pilgerschritte, Reprofilieren Fahrbahn

Zulage zum Reprofilieren der Fahrbahn,  
 für Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**3 St** EP ..... GP .....

03.03.011 Reprofilierung Wandsockel Rampe, t bis 5 cm, h bis 50 cm,

Reprofilieren Wandsockel,

Bereich : Zufahrt

Bauteil : Wandsockel

Auftrag : Schichtdicken bis 5 cm

Höhe : bis 50 cm über OK-Boden

- > Prinzip 7 : Verfahren 7.2  
 (Entspricht Verfahren 3.2)
- > für Altbetonklasse : A4, Tab. A.4, TR-IH, T1
- > Produkte und Systeme: Tab. C.2, TR-IH, T.1  
 RM (Mörtel), d < 4 mm oder

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

&gt; Produktmerkmale : nach Tab. C.5, TR-IH, T.2

Produkt wie zuvor angeboten,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

**1.000 ltr** EP ..... GP .....

03.03.012 Reprofilierung Rampe, t bis 3 cm

Reprofilieren Rampe,

Bereich : Zufahrt

Bauteil : Rampe

Auftrag : Schichtdicken bis 3 cm  
geneigt, unterschiedliche Neigungen  
bis 15% Gefälle> Prinzip 7 : Verfahren 7.2  
(Entspricht Verfahren 3.2)

&gt; für Altbetonklasse : A4, Tab. A.4, TR-IH, T1

> Produkte und Systeme: Tab. C.2, TR-IH, T.1  
RM (Mörtel), d < 4 mm oder

&gt; Produktmerkmale : nach Tab. C.5, TR-IH, T.2

Produkt wie zuvor angeboten,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

**1.500 ltr** EP ..... GP .....

03.03.013 Zulage Reprofilierung Rinnenaussparung

Zulage zur Reprofilierung der Rampe,  
für das Ausbilden der Rinnenaussparung,  
Ausführung gem. Detail Rinne,zum Aufbringen der Beschichtung unterhalb  
der Rinne, = Nr. 4**3 m** EP ..... GP .....

\*\*\*Bedarfspos.

03.03.014 Mehrstärke Reprofilierung, vertikale Flächen

Mehrstärke Reprofilierung,  
> für vertikale Flächen

für Mehrstärken bis 3 cm Mehrauftrag,

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Ausführung ansonsten wie zuvor beschrieben,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

500 ltr EP ..... - Nur EP -

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.03.015 Mehrstärke Reprofilierung, horizontale Flächen

Mehrstärke Reprofilierung,  
> für horizontale und leicht geneigte Flächen

für Mehrstärken bis 3 cm Mehrauftrag,

Ausführung ansonsten wie zuvor beschrieben,

Abrechnung nach ltr. einbaufertiger Mörtel

500 ltr EP ..... - Nur EP -

03.03.016 Kratzspachtelung Stützen-/Wandbereiche DP-Gruben

Kratzspachtelung,  
auf den bis zur Sättigung vorgemästen und mattfeucht  
abgetrockneten Untergrund,  
systemzugehörig zum angebotenen Betonersatzprodukt,  
Ausführung nach den Vorgaben des Produktherstellers

Bereich:

zuvor flächig abgetragene Stützen- und Wandbereiche  
in den Doppelparkergruben,

Ausführungshöhe bis 1,4 m,

Verbrauch gemäß den vertraglich vom AN herzustellenden  
Rautiefen,  
der Mehrverbrauch für höhere Rautiefen wird nicht vergütet

115 m2 EP ..... GP .....

03.03.017 Wie Position 03.03.001 (Seite 81):  
Reprofilieren Schadstellen, t bis 5 cm, bis 100 cm<sup>2</sup>,

Tiefe : bis 5 cm

Querschnitt: Teilflächen bis 100 cm<sup>2</sup>

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Bauteil : Wände

Ausführungshöhen bis 3,5 m

**30 ltr** EP ..... GP .....

03.03.018 Wie Position 03.03.001 (Seite 81):  
Reprofilieren Schadstellen, t bis 5 cm, >100 - 400 cm<sup>2</sup>,

Tiefe : bis 5 cm  
Querschnitt: Teilflächen > 100 - 400 cm<sup>2</sup>

Bauteil : Wände

Ausführungshöhen bis 3,5 m

**50 ltr** EP ..... GP .....

03.03.019 Nachbehandlung Wand-/Stützenflächen, feuchte Jutebahnen  
+ Folienabdeckung

Nachbehandeln,  
Sockelbereiche, Wand- und Stützenflächen,  
Höhe 30 bis 180 cm,

Leistungsumfang:  
> Flächen abdecken mit feuchter Jutebahn  
> Flächen mit Jutebahnen zusätzlich abkleben  
mit Folienabdeckung gegen Austrocknung

Vorhalten und unterhalten für die Dauer der Nach-  
behandlung,  
nach Gebrauch abnehmen und bestimmungsgemäß entsorgen

**158 m2** EP ..... GP .....

03.03.020 Zulage Pilgerschritte Nachbehandlung, Wand- und Stützenflächen

Zulage zur Nachbehandlung,  
der Wand- und Stützenflächen,  
für Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**17 St** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.03.021 Nachbehandlung Boden Rampenflächen, feuchte Jutebahnen +  
Folienabdeckung

Nachbehandeln,  
Boden- und Rampenflächen,  
- Böden DP-Gruben  
- Böden Fahrbahn  
- Böden Rampe

Leistungsumfang:

> Flächen abdecken mit feuchter Jutebahn  
> Flächen mit Jutebahnen zusätzlich abkleben  
mit Folienabdeckung gegen Austrocknung  
vorhalten und unterhalten für die Dauer der Nach-  
behandlung,  
nach Gebrauch abnehmen und bestimmungsgemäß entsorgen

**280 m2** EP ..... GP .....

03.03.022 Zulage Pilgerschritte Nachbehandlung, Boden DP-Gruben

Zulage zur Nachbehandlung,  
der Böden Doppelparkergruben,  
für Pilgerschrittverfahren,

Ausführung gemäß AS B.2.2

**18 St** EP ..... GP .....

03.03.023 Vergussmörtel RM, Rinne

Rinne vergießen,  
mit Betonersatzmörtel

Vergusshöhe (T) : 3-6 cm  
Vergussbreite : 5 - 10 cm  
Plan : Detail Rinne  
> für Altbetonklasse : A4, Tab. 4, TR-IH

> Prinzip 7 : Verfahren 7.2

> Produkte und Systeme: RM (Mörtel), oder Vergussbeton  
nach Bieterorschlag  
Korngröße 4 mm

Produkt wie zuvor angeboten

**50 ltr** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.03.024 Betonstabstahl, B 500 B, Stahlbetonbauteile, 8-16 mm  
liefern, verlegen und einbauen

Betonstabstahl Stahlbetonbauteile,  
B 500 B nach DIN 488,  
in kleinen Teilmengen,  
Durchmesser 8 bis 16 mm  
alle Längen,  
einbaufertig liefern, verlegen und einbauen,  
Boden-, Wand- und Stützenbereiche,  
Kleinmengen,  
Abrechnung nach Stahllisten

0,5 to EP ..... GP .....

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.03.025 Bewehrungsstab einkleben, d=10 mm,  
ca. 20 cm tief, Hilti Hit HY 200

Bewehrung einkleben,  
mit Hilti HY 200  
D = 10 mm,  
Einklebetiefe bis 20 cm,  
Bohrlochtiefe bis 20 cm,  
einschließlich der Bohrungen

Abrechnung nach Stück Anschluss

108 St EP ..... - Nur EP -

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.03.026 Bewehrungsstab einkleben, d=12 mm,  
ca. 25 cm tief, Hilti Hit HY 200

Bewehrung einkleben,  
mit Hilti HY 200  
D = 12 mm,  
Einklebetiefe bis 25 cm,  
Bohrlochtiefe bis 25 cm,  
einschließlich der Bohrungen

Abrechnung nach Stück Anschluss

50 St EP ..... - Nur EP -

03.03.027 Schweißverbindungen

Schweißverbindungen,  
zwischen Betonstählen,  
entsprechend statischen und konstruktiven  
Erfordernissen,

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.03	UT	Betoninstandsetzung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

nach Zeichnung herstellen,

Bauteile: Stützen

Stabnenndurchmesser DN 8 - 20 mm,  
tragende Verbindung herstellen,

Schweißverfahren nach Wahl des AN,  
Verbindung mit Überlappungsstoß

Abrechnung nach Stück Verbindung

**St**      EP .....      GP .....

**Summe UT 03.03**

**Betoninstandsetzung, Netto: .....**

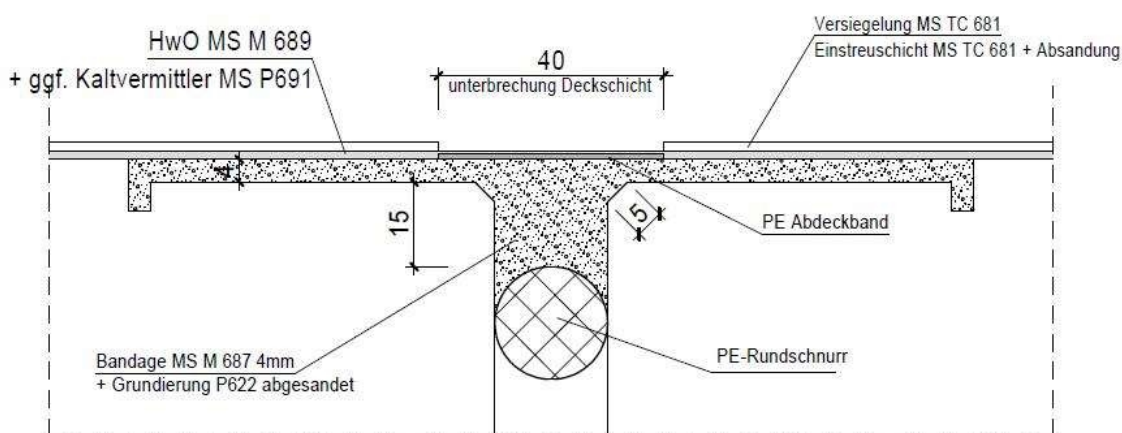
**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56			
03	Titel	Betoninstandsetzung			
03.04	UT	Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	

03.04 UT Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen

Vor dem Ausräumen der Bauwerksfugen erfolgt eine rückseitige Vergelung um Wassereintritte zu verhindern.

### Detail Bauwerksfuge M = 1:1



03.04.001 Bohrlöcher und Bohrpacker, Bauwerksfugen

Bohrlöcher und Bohrpacker setzen,  
wechselseitig zur Bauwerksfuge,  
beidseitig der Bauwerksfuge,  
im Winkel von ca. 45° zur Betonoberfläche,

es ist darauf zu achten, dass die Bohrkanäle  
die Fuge hinter dem vorhandenen Fugenband kreuzt,  
die tragende Bewehrung darf bei der Herstellung  
der Bohrlöcher nicht beschädigt werden,

Injektionspacker in die Bohrlöcher einschlagen  
bzw. einsetzen und fest verspannen,  
Ausführung nach Herstellervorgaben,

Bauteil : Bauwerksfugen, Achse 4  
Einfahrtsöffnung, Türöffnung  
Betongüte : Altbetonklasse 4  
Bauteildicke : 25 cm

Bohrlochdurchmesser: 18 mm  
Bohrlochabstand : d/2, ca. 12,5 cm  
beidseitig der der Bauwerksfuge

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56		
03	Titel	Betoninstandsetzung		
03.04	UT	Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Beispielprodukt : WEBAC, Schlagpacker 18/115  
mit Querschieber und Flachkopf-  
nippel  
oder gleichwertig, angebotenes Erzeugnis

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

Injektionsgut wird separat vergütet

**25 m** EP ..... GP .....

03.04.002 Bauwerksfugen rückseitig vergelen

Bauwerksfugen rückseitig vergelen,  
Vergelung über zuvor eingebrachte Packer,  
Situation gem. Detail Bauwerksfuge,

Ausführungshöhe bis 3 m,

> Füllart : Injektion mittels 2K-Pumpe  
> Rissfüllstoff : polymerverstärktes Acrylatgel

Injektionsgut wie in nachfolgender Position ange-  
boten,  
Verbrauch ca. 10 kg/m  
Injektionsgut wird separat gegen Nachweis  
vergütet

Zusätzlicher Leistungsumfang:

- Entfernen Ventile
- Entfernen Dämmmaterial
- überschüssiges Injektionsgut entfernen

**25 m** EP ..... GP .....

03.04.003 Wie Position 03.04.002 :  
Nachvergeleung Bauwerksfugen,  
nach Arbeitsunterbrechung

Nachvergelung der Bauwerksfugen,  
bis zum Abstellen der Wasserdurchtritte,  
auf Anweisung des SKP,

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.04	UT	Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

einschließlich vorbereitender und nachbe-  
reitender Arbeiten,

Ausführung nach Arbeitsunterbrechnung

**10 m** EP ..... GP .....

03.04.004 Zulage Vergelung über Kopf

Zulage zum  
- Setzen der Bohrlöcher und Bohrpäckchen  
- Vergelen einschließlich der zusätzlich  
beschriebenen Leistungen,

für Arbeiten über Kopf

**m** EP ..... GP .....03.04.005 Sonstige Leistungen Verdämmen  
gegen NachweisSonstige Leistungen im Zusammenhang mit  
der Vergelung,  
Stunden Fachpersonal Vergelung,  
auf Anweisung des SKP,  
z.B.  
- Verdämmarbeiten

Abrechnung gegen Nachweis

**40 h** EP ..... GP .....

03.04.006 Injektionsgut gegen Nachweis

Injektionsgut Vergelung,

Beispielprodukt : WEBAC 240 + Bseal I  
oder gleichwertig, angebotenes Erzeugnis'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)Verbrauch ca. 10 kg/m  
Abrechnung gegen Nachweis**300 kg** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.04	UT	Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Risse füllen/verpressen

-----

03.04.007 Risse und Fugen dehnbar verpressen,  $rw > 0,3 < 0,5$  mm,  
mit reaktivem Polymerbindemittel

Risse dehnbar verpressen,

Bauteil : Stb.-Balkonplatten

Rissbreiten :  $> 0,3 < 0,5$  mm

Risstiefen : bis 3 cm

&gt; Verfahren : 1.5

Tab 6., TR-IH

- Einwirkung aus der Umgebung : XC3, XF1

- Einwirkung aus dem Untergrund: DY (dry)

Balkonuntersichten

&gt; Füllziel : dehnbar verbinden

&gt; Füllart : durch Injektion D-I(P)

&gt; Rissfüllstoff : mit reaktivem Polymerbindemittel(P)

zusätzlicher Leistungsumfang:

- Verdämmung der Risse

- Setzen der Packer

- Entfernen Ventile

- Entfernen Dämmmaterial

- überschüssiges Injektionsgut entfernen

Injektionsgut wird separat vergütet

**25 m**

EP ..... GP .....

03.04.008 Rissfüllstoff, polymerer Rissfüllstoff(P)

polymerer Rissfüllstoff (P),

Abrechnung Verbrauch nach kg

**10 ltr**

EP ..... GP .....

03.04.009 Risse nachschneiden, Bodeplatte

Risse nachschneiden und aufweiten,  
im Rissverlauf,

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56		
03	Titel	Betoninstandsetzung		
03.04	UT	Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

> Bauteil : Bodenplatte

Ausführung gemäß Risskataster,  
auf Anweisung des SKP,  
in allen Längen

20 m EP ..... GP .....

**Summe UT 03.04**

**Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen, Netto: .....**



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

## 03.05 UT Oberflächenschutz

Oberflächenschutz befahrbare Bodenflächen:  
-----

Für die befahrbaren Bodenflächen sowie die Doppelparkergruben sind folgende Oberflächenschutzsysteme vorgesehen:

## 1. Rampe:

## 1.1 OS 8

Ausführung gemäß DBV-Merkblatt 2018, Variante B1.

## 1.2 Sockelbereiche:

Oberflächenschutz OS8.

## 2. Tiefgarage, Fahrbahn/Bodenflächen

## 2.1 OS 10

Ausführung gemäß DBV-Merkblatt 2018, Variante B2.

## 2.2 Sockelbereiche

Oberflächenschutz OS 10.

## 3. Doppelparkergruben und Wände

## 3.1 OS 10

Ausführung gemäß DBV-Merkblatt 2018, Variante B2.

## 03.05.00 Abschnitt Schutzmaßnahmen

## 03.05.00.001 Schutzmaßnahmen Spritzarbeiten

Schutzmaßnahmen,  
während der Spritzarbeiten mit der Heißspritzanlage,  
umliegende Flächen abdecken und schützen  
vor Verschmutzungen,  
wesentlicher Leistungsumfang:  
- Schutzabdeckungen  
- Spritzkanten einmessen und abschnüren  
- Spritzkanten und Ränder abkleben  
- Schutzmaßnahmen vorhalten und unterhalten  
- nach Gebrauch rückbauen und bestimmungs-  
gemäß entsorgen

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Planung durch den AN in Abhängigkeit zum  
Arbeitsablauf,  
abschnittsweise

**1 psch** EP ..... GP .....

**Summe Abschnitt 03.05.00**

**Schutzmaßnahmen, Netto:** .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03.05.01 Abschnitt Oberflächenschutz Rampe

Anforderungsspezifikation  
-----

**> DBV-Merkblatt 2018: Variante B1**

> Ausführung gemäß TR-IH:

- Prinzip 7,
- Verfahren 7.7 Beschichtung  
OS 8 gemäß TR-IH, T2, Anhang A, Tab. A.7
- Einwirkungen
  - Einwirkung aus der Umgebung : XC3, XD1, XF2
  - Einwirkung aus dem Untergrund:
    - > XBW1  
(rückseitige Durchfeuchtung (keine Durchströmung) oder erhöhte Restfeuchtigkeit)
    - > LFR  
(low frequent, zyklisch niedrigfrequent)
    - > DP  
(damp, Farbtonveränderung m Riss- oder Hohlraumbereich jedoch kein Wasseraustritt)

Systembeschreibung  
-----

> System : OS 8, diffusionsoffen  
- Mindestschichtdicke der hwO: 2.500 µm, TR-IH, T2, Tab A.1

Einschichtiges Parkhaussystem  
für mechanisch stark belastete Flächen  
ohne Rissüberbrückung (OS 8),

Eigenschaften/Deklarationen/Zulassungen:

- Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1: Bfl-s1
- CO2- Durchlässigkeit : Sd > 50 m
- H2O- Diffusionsfähigkeit : Klasse III
- chemische Beständigkeit : gegen BPG- Prüfgruppen 1, 3 und 10
- Rutschfestigkeitsklassen : R12, V4
- Verschleißklasse : VK-I bei 7.500 Zyklen

Systemmindestschichtdicke: 2,5 mm

Farbe nach Vorgabe des AG nach Bemusterung.

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

angebotenes System

Beispielprodukt: MasterSeal Traffic 2231 (OS8)  
oder gleichwertig nach Wahl des AN

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, System)

+ Ende Anforderungsspezifikation +

Übertrag: .....



## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.05.01.001 Dichtkehle Boden/Wandanschluss, 5 x 5 cm

Dichtkehle,

Bauteil : Boden-/Wandanschluss  
Rampe

Querschnitt: 5 x 5 cm

Dichtkehle ausführen, so dass der Übergang vom horizontal eingesetzten System (OS8) auf das vertikal eingesetzte System (OS8) systemgerecht möglich ist

Haftflächen mit einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz grundieren, in die noch frische Grundierung Mörtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxydharz und 10 Gewichtsteilen Quarzsand, Körnung 0,1-0,3 mm einarbeiten und mittels geeigneter Kelle in der Form abziehen und glätten,

Beispielserzeugnis:

MasterTop P 622  
oder gleichwertig nach Wahl des Bieters

'.....'

40 m EP ..... GP .....

03.05.01.002 Grundierung Rampe, 2K EP

2K- EP- Grundierung, lösemittelfrei, niedrigviskos, unpigmentiert, auf vorbereiteten mineralischen Untergrund aufbringen,

Bauteil : Rampe  
Auftrag : horizontal und bis zu 15% geneigte FlächenBeispielserzeugnis: MasterTop P 622  
oder gleichwertig  
Farbton : farblos, transparent  
Verbrauch : 0,3 - 0,5 kg/m²

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

die frische Grundierung lose mit ca. 1 kg/m<sup>2</sup>  
Quarzsand 0,3 - 0,8 mm abstreuen

'.....'

50 m2 EP ..... GP .....

03.05.01.003 Egalisier-/ Kratzspachtelung, 2K/EP, RT 0,5

Egalisier- und Kratzspachtelung,  
mit lösemittelfreiem,  
nicht pigmentierten 2K-Epoxidharz,  
unter Beimischung von Quarzsand aufbringen,

Bauteil : Rampe, bis 15% geneigt

**Materialverbrauch für die planmäßig vom AN  
herzustellende****Rauhtiefe : RT 0,5**

Beispielprodukt: MasterTop P 622  
oder gleichwertig  
Farbton : farblos, transparent  
Verbrauch : ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>/mm

1:1 gefüllt mit

Material : Quarzsand 0,1 - 0,4 mm  
Verbrauch : ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>/mm

die frische Egalisier- /Kratzspachtelung lose  
mit ca. 1 kg/m<sup>2</sup> Quarzsand 0,3 - 0,8 mm abstreuen

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

50 m2 EP ..... GP .....

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.05.01.004 Schichtdickenzuschlag, Rautiefe RT &gt; 0,5 - 1,0

Schichtdickenzuschlag für Rautiefe

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

RT &gt; 0,5 - 1,0 mm,

Verbrauch Rt bis 0,5 mm

- min. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Epoxy
- ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Quarzsand
- bis zu 10% Wasser

**50 m2**

EP .....

- Nur EP -

## 03.05.01.005 Deckschicht Rampe

Einstreuschicht und Kopfversiegelung,  
als 2K-Versiegelung als Einstreuschicht,  
lösemittelarm, elastisch, UV-beständig

bestehend aus

- 1 x Einstreuschicht
- 1 x Deckversiegelung

Bauteil : Rampe, bis 20% geneigt

Beispielprodukt: MasterTop TC 681  
oder gleichwertig

Farbton : pigmentiert

Verbrauch : 1. Lage ca. 0,7 - 0,9 kg/m<sup>2</sup>  
1. Lage ca. 0,9 kg/m<sup>2</sup>

Material : Quarzsand 0,1 - 0,4 mm

Verbrauch : ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>/mm

Abstreuen im Überschuss mit Quarzsand  
0,7 - 1,2,

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

Farbton nach Wahl des AG

**50 m2**

EP .....

GP .....

## 03.05.01.006 Zulage Einstreuung Granitsplitter, R12, V8

Zulage zur Deckschicht,  
Einstreuung Granitsplitter 1,0 - 2,0 mm,

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

(anstelle Quarzsand),  
zu erzielende Rutschhemmklasse R12, V8,

Mehrverbrauch Kopfversiegelung ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup>

**50 m<sup>2</sup>** EP ..... GP .....

03.05.01.007 Zulage Beschichtung Rinnenaussparung, vorab

Zulage zum OS 8,  
für die Beschichtung der Rinnenaussparung,

Ausführung vorab, vor dem Setzen und Vergießen  
der Entwässerungsrinne,  
im gesamten Systemaufbau wie zuvor beschrieben  
- Grundierung  
- Basisschicht  
- Kopfversiegelung (mehrfarbig),

Abrechnung nach m

**3 m** EP ..... GP .....

03.05.01.008 Zulage Hochzug OS8 bis OK-Dichtkehle

Zulage zum OS 8,  
für den Hochzug der Beschichtung bis Oberkante  
der Dichtkehle an Wänden und Säulen,  
im gesamten Systemaufbau wie zuvor beschrieben  
- Grundierung  
- Basisschicht  
- Kopfversiegelung (mehrfarbig),

Abrechnung nach m

**40 m** EP ..... GP .....

03.05.01.009 Zulage Anarbeiten OS8 an Beschichtungsflansch Rinne

Zulage zum OS 8,  
für das Anarbeiten der Beschichtung,  
an den Beschichtungsflansch der Entwässerungsrinne,  
im gesamten Systemaufbau wie zuvor beschrieben  
- Grundierung  
- Egalisier- und Kratspachtelung  
- Deckversiegelung

Abrechnung nach m

**3 m** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.05.01.010 Egalisier-/Kratzspachtelung Sockel, h= 50 cm

Egalisier- und Kratzspachtelung,  
mit lösemittelfreiem,  
nicht pigmentierten 2K-Epoxidharz,  
unter Beimischung von Quarzsand aufbringen,

Bauteil : Wandsockel, vertikal  
Höhe : bis 50 cm, im Verlauf der Rampen-  
neigungen

**Materialverbrauch für die planmäßig vom AN herzustellende****Rauhtiefe : RT 0,5**

Farbton : farblos, transparent  
Verbrauch : ca. 0,3 - 0,4 kg/m<sup>2</sup>/mm

Material : Quarzsand 0,1 - 0,4 mm  
Verbrauch : ca. 1,0 kg/m<sup>2</sup>/mm

Kratzspachtelung mit feuergetrocknetem Quarzsand  
0,3 - 0,8 mm abstreuen

Erzeugnis wie zuvor angeboten,

Das Abkleben der Wandsockel im Verlauf der  
Rampenneigungen ist mit dem Einheitspreis abge-  
golten

20 m EP ..... GP .....

03.05.01.011 Wie Position 03.05.01.005 (Seite 103):  
Deckschicht Wandsockel Rampe

Bauteil : Wandsockel, vertikal  
Höhe : bis 50 cm, im Verlauf der Rampen-  
neigungen

Erzeugnis wie zuvor angeboten,

Das Abkleben der Wandsockel im Verlauf der  
Rampenneigungen ist mit dem Einheitspreis abge-  
golten

20 m EP ..... GP .....

**Summe Abschnitt 03.05.01****Oberflächenschutz Rampe, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03.05.02 Abschnitt Oberflächenschutz TG, Fahrbahn

Anforderungsspezifikation  
-----

> **DBV-Merkblatt 2018: Variante B2**

> Ausführung gemäß TR-IH:

- Prinzip 7,
- Verfahren 7.7 Beschichtung  
OS 11a gemäß TR-IH, T2, Anhang A, Tab. A.7
- Einwirkungen
  - Einwirkung aus der Umgebung : XC3, XD1, XF2
  - Einwirkung aus dem Untergrund:
    - > XBW1  
(rückseitige Durchfeuchtung (keine Durchströmung) oder erhöhte Restfeuchtigkeit)
    - > LFR  
(low frequent, zyklisch niedrigfrequent)
    - > DP  
(damp, Farbtonveränderung m Riss- oder Hohlraumbereich jedoch kein Wasseraustritt)

Systembeschreibung  
-----

> System : OS 11a  
- Mindestschichtdicke der hwO: 1.500 µm, TR-IH, T2, Tab A.1

Parkhaussystem mit dynamischer Rissüberbrückung,

Eigenschaften/Deklarationen/Zulassungen:

- Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1: Cfl-s1
- CO2- Durchlässigkeit : Sd > 50 m
- H2O- Diffusionsfähigkeit : Klasse III
- Rissüberbrückung dynamisch : Klasse B 4.2 (-20°C)
- Rissüberbrückung dynamisch erw. : 2,0 mm (-20°C)  
nach DIN EN 1062-7  
Verfahren B
- Rissüberbrückung dynamisch  
nach Bewitterung : Klasse IV T+V
- Rutschfestigkeitsklasse : R11 V4
- Negative Druckwasserbeständigkeit : bis zu 150kPa

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

bei einer Rissbreite von 0,5 mm und einer Prüfdauer 200 Tagen

Systemmindestschichtdicke : 3 - 5 mm

Farbe nach Vorgabe des AG nach Bemusterung

angebotenes System

Beispielprodukt: MasterSeal Traffic 2219 (O10/OS11a)  
oder gleichwertig nach Wahl des AN

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, System)

Übertrag: .....



## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

+ Ende Anforderungsspezifikation +

03.05.02.001 Wie Position 03.05.01.001 (Seite 101):  
Dichtkehle Boden/Wandanschluss, 5 x 5 cm

Dichtkehle,

Bauteil : Boden-/Wandanschluss

7 m EP ..... GP .....

03.05.02.002 Wie Position 03.05.01.002 (Seite 101):  
Grundierung Rampe, 2K EP

Bauteil : Tiefgarage, Fahrbahn

120 m2 EP ..... GP .....

03.05.02.003 Wie Position 03.05.01.003 (Seite 102):  
Egalisier-/ Kratzspachtelung, 2K/EP, RT 0,5

Bauteil : Tiefgarage, Fahrbahn

120 m2 EP ..... GP .....

## \*\*\*Bedarfspos.

03.05.02.004 Schichtdickenzuschlag, Rautiefe RT > 0,5 - 1,0

Schichtdickenzuschlag für Rautiefe  
RT > 0,5 - 1,0 mm,

Verbrauch Rt bis 0,5 mm  
- min. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Epoxy  
- ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Quarzsand  
- bis zu 10% Wasser

120 m2 EP ..... - Nur EP -

## \*\*\*Bedarfspos.

03.05.02.005 Haftvermittler

Haftvermittler,  
im Bedarfsfall aufbringen,

Beispielprodukt: MasterTop P 691  
oder gleichwertig  
Farbton : farblos,

Übertrag: .....



## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Verbrauch : ca. 0,1 kg/m²

'.....'

(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

120 m2 EP ..... - Nur EP -

## 03.05.02.006 Schwimmschicht, 2K Polyrea Spritzabdichtung

Schwimmschicht, 2K Polyrea Spritzabdichtung  
lösemittelfrei, pigmentiert, hoch rissüberbrückend,  
hoch chemikalienbeständig,  
mittels 2K-Heißspritzanlage auf den vorbereiteten  
Untergrund auftragen,

## Eigenschaften/Deklarationen/Zulassungen:

- Nachgewiesene Chemikalienbeständigkeit  
für die Mediengruppen:  
3;3b;4c;5b;7b;8;8a;9;10;11;12;14
- Brandverhalten (DIN EN 13501-1): Cfl-s1
- Statische Rissüberbrückung : Klasse A5 (23°C)  
= > 2,5 mm
- dynamische Rissüberbrückung : Klasse B 4.2 (-20°C)  
= 0,5 mm
- Erw. dyn. Rissüberbrückung : mind. 2,0 mm (-20°C)
- Neg. Druckwasserbeständigkeit : bis zu 150kPa  
bei einer Rissbreite  
von 0,5 mm und einer  
Prüfdauer 160 Tagen

Farbton RAL 7016 anthrazitgrau oder ca. RAL 9005 schwarz

Material : MasterSeal M 689  
oder gleichwertig

Verbrauch : ca. 2,8 kg/m²

'.....'

(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

120 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.05.02.007 Wie Position 03.05.01.005 (Seite 103):  
Deckschicht Fahrbahn

Bauteil : Fahrbahn

Verbrauch : 1. Lage ca. 0,7 - 0,9 kg/m<sup>2</sup>  
1. Lage ca. 0,7 kg/m<sup>2</sup>

**120 m2** EP ..... GP .....

03.05.02.008 Zulage Anarbeiten an Beschichtungsflansch Rinne

Zulage zum OS 11a,  
für das Anarbeiten der Beschichtung,  
an den Beschichtungsflansch der Entwässerungsrinne,  
im gesamten Systemaufbau wie zuvor beschrieben

- Grundierung
- Egalisier- und Kratspachtelung
- Schwimmschicht
- Deckversiegelung

einschließlich Abkleben und Schutzmaßnahmen,

Abrechnung nach m

**3 m** EP ..... GP .....

03.05.02.009 Zulage Anarbeiten an Bauwerksfuge

Zulage zum OS 11a,  
für das Anarbeiten der Beschichtung,  
an die Abdichtung der Bauwerksfuge  
im gesamten Systemaufbau wie zuvor beschrieben

- Grundierung
- Egalisier- und Kratspachtelung
- Schwimmschicht
- Deckversiegelung

Ausführung gem. Detil Bauwerksfuge,  
einschließlich Abkleben und Schutzmaßnahmen,

Abrechnung nach m

**3 m** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.05.02.010 Wie Position 03.05.01.010 (Seite 105):  
Egalisier-/Kratzspachtelung Sockel, h= 50 cm

Bauteil : Wandsockel  
Höhe : bis 50 cm,

3 m EP ..... GP .....

03.05.02.011 Wie Position 03.05.02.006 (Seite 109):  
Deckschicht Wandsockel

Bauteil : Wandsockel, vertikal  
Höhe : bis 50 cm

Das Abkleben der Wandsockel ist mit dem  
Einheitspreis abgegolten

3 m EP ..... GP .....

---

**Summe Abschnitt 03.05.02****Oberflächenschutz TG, Fahrbahn, Netto: .....**

---

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03.05.03 Abschnitt Oberflächenschutz Doppelparkergruben

Anforderungsspezifikation  
-----

> **DBV-Merkblatt 2018: Variante B2**

> Ausführung gemäß TR-IH:

- Prinzip 7,
- Verfahren 7.7 Beschichtung  
OS 11b gemäß TR-IH, T2, Anhang A, Tab. A.7
- Einwirkungen
  - Einwirkung aus der Umgebung : XC3, XD1, XF2
  - Einwirkung aus dem Untergrund:
    - > XBW1  
(rückseitige Durchfeuchtung (keine Durchströmung) oder erhöhte Restfeuchtigkeit)
    - > LFR  
(low frequent, zyklisch niedrigfrequent)
    - > DP  
(damp, Farbtonveränderung m Riss- oder Hohlraumbereich jedoch kein Wasseraustritt)

Systembeschreibung  
-----

> System : OS 11b  
- Mindestschichtdicke der hwO: 1.500 µm, TR-IH, T2, Tab A.1

Parkhaussystem mit dynamischer Rissüberbrückung,

Eigenschaften/Deklarationen/Zulassungen:

- Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1: Cfl-s1
- CO2- Durchlässigkeit : Sd > 50 m
- H2O- Diffusionsfähigkeit : Klasse III
- Rissüberbrückung dynamisch : Klasse B 4.2 (-20°C)
- Rissüberbrückung dynamisch erw. : 3,0 mm (-20°C)  
nach DIN EN 1062-7  
Verfahren B
- Rissüberbrückung dynamisch  
nach Bewitterung : Klasse IV T+V
- Rutschfestigkeitsklasse : R11 V4  
R12 V6 (mit Overspray)

Übertrag: .....





**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

- Negative Druckwasserbeständigkeit : bis zu 150kPa  
bei einer Rissbreite von 0,5 mm und einer Prüfdauer 200 Tagen

Systemmindestschichtdicke : 3 - 5 mm

Farbe nach Vorgabe des AG nach Bemusterung

angebotenes System

Beispielprodukt: MasterSeal Traffic 2239 (OS 10/11a)  
oder gleichwertig nach Wahl des AN

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, System)

+ Ende Anforderungsspezifikation +

Übertrag: .....



## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.05.03.001 Wie Position 03.05.01.002 (Seite 101):  
Grundierung Doppelparkergruben, Böden, 2K EP

Bauteil : Doppelparker, Böden

195 m2 EP ..... GP .....

03.05.03.002 Wie Position 03.05.01.002 (Seite 101):  
Grundierung Doppelparkergruben, Wände 2K EP

Bauteil : Doppelparker, Wände  
Ausführungshöhe : bis 1,4 m

115 m2 EP ..... GP .....

03.05.03.003 Wie Position 03.05.01.003 (Seite 102):  
Egalisier-/ Kratzspachtelung, Böden, 2K/EP, RT 0,5

Bauteil : Doppelparker, Böden

195 m2 EP ..... GP .....

## \*\*\*Bedarfspos.

03.05.03.004 Wie Position 03.05.01.003 (Seite 102):  
Egalisier-/ Kratzspachtelung, Wände, 2K/EP, RT 0,5

Bauteil : Doppelparker, Wände  
Ausführungshöhe : bis 1,4 m

115 m2 EP ..... - Nur EP -

## \*\*\*Bedarfspos.

03.05.03.005 Schichtdickenzuschlag, Rautiefe RT > 0,5 - 1,0

Schichtdickenzuschlag für Rautiefe  
RT > 0,5 - 1,0 mm,

Verbrauch Rt bis 0,5 mm  
- min. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Epoxy  
- ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Quarzsand  
- bis zu 10% Wasser

195 m2 EP ..... - Nur EP -

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.05.03.006 Haftvermittler

Haftvermittler,  
im Bedarfsfall aufbringen,  
horizontale und vertikale Flächen,

Erzeugnis wie zuvor angeboten

310 m2 EP ..... - Nur EP -

03.05.03.007 Wie Position 03.05.02.006 (Seite 109):  
Schwimmschicht Böden, 2K Polyurea Spritzabdichtung

Bauteil : Doppelparker, Böden

195 m2 EP ..... GP .....

03.05.03.008 Wie Position 03.05.02.006 (Seite 109):  
Schwimmschicht Wände, 2K Polyurea Spritzabdichtung

Bauteil : Doppelparker, Wände  
Ausführungshöhe: bis 1,40 m

115 m2 EP ..... GP .....

03.05.03.009 Zulage Overspray, 2K Polyurea Spritzabdichtung, Böden

Bauteil : Doppelparker, Böden

195 m2 EP ..... GP .....

03.05.03.010 Zulage Overspray, 2K Polyurea Spritzabdichtung, Wände

Bauteil : Doppelparker, Wände  
Ausführungshöhe: bis 1,40 m

115 m2 EP ..... GP .....

**Summe Abschnitt 03.05.03****Oberflächenschutz Doppelparkergruben, Netto: .....**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56		
03	Titel	Betoninstandsetzung		
03.05	UT	Oberflächenschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)



## SV Betoninstandsetzung

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

## 03.05.04.001 Grundierung Bauwerksfuge, 2K EP

2K- EP- Grundierung,  
lösemittelfrei, niedrigviskos,  
unpigmentiert,  
auf vorbereiteten mineralischen Untergrund aufbringen,

Bauteil : Arbeitsfuge  
Breite : ca. 150 mm,  
einschl. der Grundierung der  
Fugenflanken bis 30 mm tief

Ausführungshöhe : bis 3 m

Beispielserzeugnis: MasterTop P 622  
oder gleichwertig  
Farbton : farblos, transparent  
Verbrauch : 0,3 - 0,5 kg/m<sup>2</sup>

die frische Grundierung lose mit ca. 1 kg/m<sup>2</sup>  
Quarzsand 0,3 - 0,8 mm abstreuen

Erzeugnis wie zuvor angeboten

20 m EP ..... GP .....

## 03.05.04.002 Rissbandage Bauwerksfuge, Abdichtung

Rissbandage,  
zur Abdichtung der Bauwerksfugen,  
flächenbündiger Einbau nach DBV-Merkblatt,

Untergrund: zuvor eingefräste und gereinigte  
Bereiche

Breite : ca. 150 mm

Beispielsystem:

> Hersteller : Master Seal  
> System : M 687  
oder gleichwertig

angebotenes Erzeugnis

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

wesentlicher Leistungsumfang:

- PE-Rundschnur
- Füllen der Bauwerksfuge

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

- b ca. 20 mm, t ca. 30 mm
- Bandage d= 4 mm mit Verkrallung

## &gt; Systemkomponenten, Arbeitsschritte:

- zuvor grundierte Bauwerksfuge füllen  
b ca. 20 mm, t ca. 30 mm,  
Absanden
- Rissbandage aufbringen,  
nach der Aushärtung (bzw. nach den Vorgaben  
des Herstellers),  
im unmittelbaren Anschluß mit Quarzsand  
der Körnung 0,3-0,8 mm vollsatt  
abstreuen,  
nicht eingebundener Überschuss entfernen

**20 m** EP ..... GP .....

## 03.05.04.003 PE-Abdeckband,

PE-Abdeckband,  
Breite 40 mm'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)**20 m** EP ..... GP .....

## 03.05.04.004 Zulage Arbeiten vertikal, Rissbandage

Zulage zur Rissbandage über den Arbeits-  
fugen,  
für Arbeiten in der Vertikalen,  
an Wänden**9 m** EP ..... GP .....

## 03.05.04.005 Zulage Arbeiten über Kopf, Rissbandage

Zulage zur Rissbandage über den Arbeits-  
fugen,  
für Arbeiten über Kopf**5 m** EP ..... GP .....**Summe Abschnitt 03.05.04****Abdichtung Bauwerksfugen, Rissbandagen, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

03.05.05 Abschnitt Beschichtungsarbeiten Wände, Decken

AS 11 Anforderungsspezifikation  
> Beschichtungsarbeiten Wände, Deckenuntersichten

Ausführungsbereiche:  
> Wände und Stützen Tiefgarage  
> Decken- und Unterzuguntersichten  
> Nebenräume

AS 11.1 Kalkulations- und Ausführungsspezifikation  
Anstriche Wände und Decken im Technikbereich

Grundsätzlich für die nachstehenden Leistungen  
maßgebend:

- Die zur Anwendung kommenden Werkstoffe für Anstriche und Beschichtungen müssen in einer Systemkette aufeinander abgestimmt sein und nach den Hersteller- vorschriften angewendet und verarbeitet werden.
- Farbton:  
Wand- u. Deckenflächen nach Farbvorlage gemischt,  
Farbton: weiß oder leicht getönt bzw.  
nach Wahl des AG gem. Farbkarte Hersteller

Generell ist mit den angebotenen Einheitspreisen  
abgegolten:

- sorgfältiges Abdecken der oberflächenfertigen Einbauten Türen, Türfutter, Türrahmen, Verglasungen, Sichtbeton-Bauteile, Böden, angrenzende Bauteile etc. mit Folie und Klebeband, abdecken und abkleben, nach der Ausführung entfernen und entsorgen;
- Das Klammern, die Verwendung von Reißzwecken oder ähnlichen Befestigungsmitteln, welche die abzu- deckende Oberfläche verletzen oder Rost verursachen, sind ausdrücklich untersagt. Bei Nichtbeachtung gehen auch Folgeschäden zu Lasten des AN;
- Das gewerksübliche Reinigen der Einbauteile, der Werksteine und der Türen und Fenster
- Das Entsorgen der Farbeimer

AS 11.2 Anstrichsysteme:

11.2.1 Anstrich TG innen

Grundierung,  
Grund- und Schlussanstrich

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Beispielzeugnisse:

- Grundanstrich : Brillux Haftgrund ELF 3720
- Schlussanstrich : Brillux Evocryl 200 "in Protet"

oder gleichwertig, angebotenes Erzeugnis

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

Ausführungshöhen Tiefgarage und Nebenräume: bis 3 m

**11.2.2 Anstrichsystem außen, Rampe und Außenbauteile**

Grundanstrich mit einem pigmentierten Haftgrund  
Zwischen- und Schlussanstrich mit einer 100%  
Reinacrylat-Dispersionsfarbe,  
wasserverdünnbar, matt, fotokatalytisch wirksam,  
hoch wetterbeständig,  
verschmutzungsunempfindlich,  
Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse II (mittel)  
nach DIN EN ISO 7783.  
Wasseraufnahmekoeffizient: Klasse III (niedrig)  
nach DIN EN 1062-3.

Beispielzeugnisse:

- Dispersion NAK 1 - Brillux Glemalux ELF 1000
- Dispersion NAK 3 - Brillux Malerweiß ELF 956

oder gleichwertig, angebotenes Erzeugnis

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

Ausführungshöhen

- Tiefgarage bis 3,5 m
- über DP-Gruben bis 5 m

\* Ende der Anforderungsspezifikation \*

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

## 03.05.05.001 Untergrundvorbehandlung Betonwände, UZ

Untergrundvorbehandlung

Untergrund:

- Stahlbetonwände Bestand
- Seitenflächen von Unterzügen
- Rampenwände

Leistungsumfang im wesentlichen:

- Verschmutzungen aus der Bauzeit entfernen
- Untergrund reinigen von losen Teilen, Verunreinigungen und trennend wirkenden Substanzen

**350 m2** EP ..... GP .....03.05.05.002 Wie Position 03.05.05.001 :  
Untergrundvorbehandlung Stützen**30 m2** EP ..... GP .....03.05.05.003 Wie Position 03.05.05.001 :  
Untergrundvorbehandlung Deckenuntersicht, UZ

Untersichten Decken und Unterzuguntersichten

**400 m2** EP ..... GP .....

## 03.05.05.004 Grundanstrich Stb.-Wände

Grundanstrich,

Untergrund

- zuvor vorbereitete Stb.-Wände und UZ

Ausführung gemäß Kalkulations- und Ausführungs-  
spezifikation:  
> 11.2.1**350 m2** EP ..... GP .....03.05.05.005 Wie Position 03.05.05.004 :  
Grundanstrich Stützen**30 m2** EP ..... GP .....

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

03.05.05.006 Wie Position 03.05.05.004 (Seite 121):  
Grundanstrich Deckenuntersicht, UZ  
und Untersichten von Unterzügen

**400 m2** EP ..... GP .....

03.05.05.007 Schlussanstrich Betonwände, UZ

Schlußanstrich,  
Untergrund  
- zuvor mit Grundanstrich versehene,  
Betonwände, Seitenflächen von UZ

Ausführung gemäß Kalkulations- und Ausführungs-  
spezifikation:  
> 11.2.1

**350 m2** EP ..... GP .....

03.05.05.008 Wie Position 03.05.05.007 :  
Schlussanstrich Stützen

**30 m2** EP ..... GP .....

**\*\*\*Bedarfspos.**

03.05.05.009 Zulage farbige Beschichtung Stützen

Zulage zur Schlussbeschichtung,  
für farbige Beschichtung der Stützen,  
Farbton nach Wahl des AG

**20 m2** EP ..... - Nur EP -

03.05.05.010 Wie Position 03.05.05.007 :  
Schlussanstrich Deckenuntersichten, UZ  
und Untersichten von Unterzügen

**400 m2** EP ..... GP .....

03.05.05.011 Markierungsstreifen Stützen, 30 cm, Farbton RAL

Markierungsstreifen an Stützen,  
in Signalfarbe,  
RAL-Farbton nach Wahl des AG, z.B RAL 3020  
vierseitig

Streifenbreite 30 cm

**10,2 m** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

**Summe Abschnitt 03.05.05**

**Beschichtungsarbeiten Wände, Decken, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
03	Titel	Betoninstandsetzung
03.05	UT	Oberflächenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Summe UT 03.05

Oberflächenschutz, Netto: .....

Summe Titel 03

Betoninstandsetzung, Netto: .....

zzgl. MwSt. (19,0 %): .....

Gesamtsumme, Brutto: .....

04 Titel Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile

04.001 Tiefgaragenentwässerung, 350/50 , MW 30/10, V4A

Ablaufrinne als Tiefgaragenentwässerung,  
wasserdicht,

Einbaubereich : Zufahrt, Rampe, gemäß Detail

aus Edelstahl V4A,  
mit beidseitigem Los-Festflansch,  
Rinnenteile örtlich verschweißt,  
Ausführung gemäß Detailskizze,Rinnenlänge nach örtlichem Aufmaß, werkseitig  
hergestellt für die jeweilige Einbausituation,Rinnenbreite : 350 mm  
Rinnenhöhe : 50 mm (Profilhöhe)  
Materialstärke : 3 mmGitterrost : b= 350 mm  
herausnehmbar, verschraubtMaschenweite : MW 30/10 mm  
Belastbar : bis 400 kN (für PKW-Betrieb)

Beispielprodukt : Buchberger, ALR.4.250/60

oder gleichwertig nach Wahl des Bieters

'.....'

Rinne versetzen auf Mörtelbett gemäß Prinzipskizze,  
Rinne vollflächig unterfüttern,  
Befestigung mit Dübeln und Schrauben nach Hersteller-  
vorschrift, alle Befestigungsmittel taumittelresistent

Übertrag: .....

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
04	Titel	Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

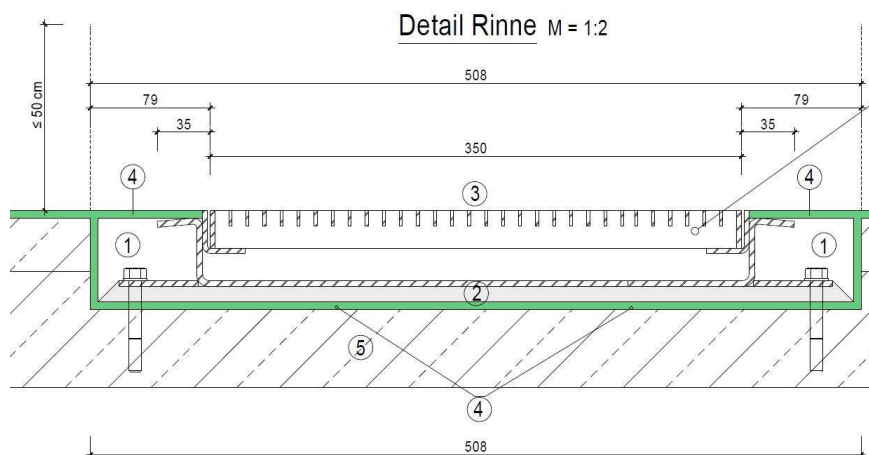
Übertrag: .....

für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet,

wesentlicher Leistungsumfang:

- Rinne einmessen
- RM-Mörtelbett zum Höhenausgleich  
Mörtelbettstärke ca. 15 mm,  
RM (Mörtel)
- Rinne in das frische Mörtelbett eindrücken und ein-  
nivellieren
- OK-Rinne ca. 5 mm unter OKF
- verschrauben nach Herstellervorschrift (nach dem  
Aushärten des Mörtels),
- Rinne schützen
- Gitterroste (nach Arbeitsunterbrechung) einlegen und  
arretieren

Ausführung gemäß Detail



3 m EP ..... GP .....

04.002 Rinnenendausbildung

Rinnenendausbildung,  
als Rinnenendstück,  
einschließlich Ausbildung der Dichtkehle  
im Wandanschlussbereich,

Prinzipskizze Ausführung:

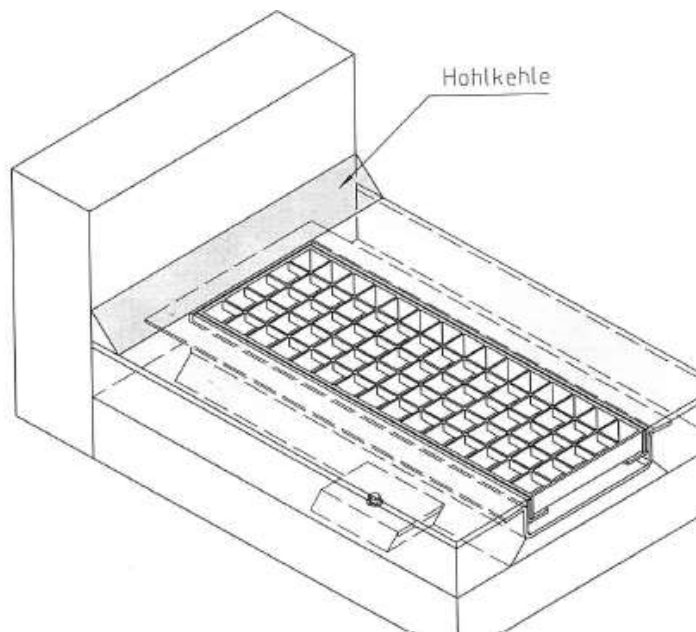
Übertrag: .....



16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
04	Titel	Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....



2 St      EP .....      GP .....

04.003      Zulage Rinnenablauf, DN 100

Zulage Rinnenablauf,  
eingeschweißt,  
Ablaufstutzen DN 100,  
Einzellänge bis 30 cm,  
als Sonderlösung zum Anschluss der  
Rinnen an die bestehende Entwässerungsleitung,

Ausführung nach örtlichem Aufmaß

Hinweis:  
Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe erforderlich

1 St      EP .....      GP .....

04.004      Schachtabdeckung mit Rahmen, 100/100 cm

Schachtabdeckung mit Rahmen,

Lage : Fahrbahn  
Material : Edelstahl V4A, Riffelblech, d= 5 mm,  
befahrbar,  
Rahmen L-Profil 30/30 mm, V4a  
verschrauben mit Korrosionsbeständigen  
Schrauben, verdeckt

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
04	Titel	Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

Abmessungen: ca. 1 x 1 m

einschließlich ausziehbarem Öffnungshaken,  
zum einfachen öffnen

komplett in fix und fertiger Ausführung

**1 psch** EP ..... GP .....04.005 Randwinkel Doppelparkergruben, 70/50/6  
V4AKantenschutzwinkel,  
aus Edelstahl V4A,Teillängen zwischen den Stützen,  
nach örtlichem Aufmaß,  
Einzellängen über 2,4 - 7,6 m,Materialstärke : 6 mm  
Profilquerschn. : L-Wikel 70 x 50 mmVerankerung über Stabstahl BST 500,  
d=8 mm, l= 250 mm,  
verschweit im Abstand e= 30 cm

Belastbar : bis 400 kN (für PKW-Betrieb)

als Sonderanfertigung,

einbauen in die Schalung,

Befestigung mit Senkkopf-Dübeln und Schrauben,  
Senkkopfschrauben,  
alle Befestigungsmittel taumittelresistent  
für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet,

wesentlicher Leistungsumfang:

- Kantenschutzprofil einmessen und abschnüren,  
einnivellieren
- Profil lagesicher einbauen in die Schalung  
drücken und ein-  
nivellieren
- Genauigkeit  
> vertikal : bündig mit der Grubenwand (keine Toleranz  
(zulässig) gem. AS B.2.1

komplett in fix und fertiger Arbeit nach örtlichem  
Aufmaß,  
einschließlich aller Zuschnitt- und Anpassarbeiten**36 m** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
04	Titel	Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

**Summe Titel 04**

**Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile, Netto: .....**



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
06	Titel	Markierungsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

06 Titel Markierungsarbeiten

06.001 Fahrtichtungspfeil

Fahrtrichtungspfeil,  
als thermoplastische Markierungslinien,

> Breite 75 mm  
> Farbe weiß

Beispielprodukt: PROline therm,  
oder gleichwertig, angebotenes Erzeugnis

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

einschließlich Untergrundvorbehandlung  
einschließlich Vorbehandeln des Untergrundes  
mit systemzugehörigen Primer nach Hersteller-  
empfehlung

10 m EP ..... GP .....

06.002 Stellplatznummern Wand, h= 30 cm

Stellplatznummern,  
Farbton nach Wahl des AG,  
an der Wand der Doppelparker,  
Höhe bis 3 m,  
abriebfeste Markierungsfarbe

Höhe der Zahlen 30 cm,  
mit Schablonen

'.....'  
(Bieterangabe Hersteller, Produkt)

20 St EP ..... GP .....

**Summe Titel 06**

**Markierungsarbeiten, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
07	Titel	Reinigungsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

07 Titel Reinigungsarbeiten

07.001 Grundreinigung Tiefgarage

Grundreinigung der Tiefgarage und  
Doppelparkergrube,  
einschließlich der Bereiche und Räume  
in denen Arbeiten vom AN ausgeführt werden

nach Abschluss der Arbeiten,  
Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe erforderlich,  
wesentlicher Reinigungsumfang:

- Böden
- Rinnen und Entwässerungseinrichtungen
- Wände
- Decken- und Unterzuguntersichten
- Rampe
- Einfahrtstore
- Türen
- Bereich Freianlagen die vom AN benützt worden sind

Bodenflächen nass reinigen mit Nassreinigungsmaschine,  
Wand- und Deckenflächen staubfrei hinterlassen,  
Türen, Tore und sonstige Einbauteile feucht wischen

Reinigungsgut bestimmungsgemäß entsorgen

**1 psch** EP ..... GP .....

07.002 Grundreinigung Technik

Grundreinigung der technischen Ausrüstung,  
nach Abschluss der Arbeiten,  
nach dem Rückbau der Schutzeinrichtungen,

Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe erforderlich,

wesentlicher Reinigungsumfang:

- Lüftungs- und climatechnische Anlagen  
einschließlich Kanalnetz und Unterkonstruktionen
- Beleuchtungseinrichtungen einschließlich Versorgungsleitungen  
und Funktionszubehör (Schalter, Bewegungsmelder ... etc)
- Kabeltrassen, Kabel und Leitungen,
- Decken- und wandhängende Leitungsnetze
- Feuerlöschkästen, Telefoneinheiten,

Übertrag: .....



**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
07	Titel	Reinigungsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

- sonstige Einbauten und Bedienelemente gemäß Ortsbe-  
sichtigung

Anlagenteile absaugen und feucht abwischen,

Reinigungsgut bestimmungsgemäß entsorgen

**1 psch** EP ..... GP .....

**Summe Titel 07**

**Reinigungsarbeiten, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
11	Titel	Dokumentation und Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

11 Titel Dokumentation und Stundenlohnarbeiten

11.001 Baubestandsdokumentation

Der AN muss zu sämtlichen  
- Bauprodukten (Art. 16 BayBO) und  
- Bauarten (Art. 15 BayBO)

rechtsverbindliche Nachweise vorlegen, die für  
den späteren Betrieb und die Nutzung,  
sowie für die Instandhaltung der baulichen Anlagen  
erforderlich sind.

**> Leistungsinhalte gemäß Ziff. 4.2.2 der Baubeschreibung**

Gliederung/Inhaltsverzeichnis

Die Nachweise sind in der nachfolgenden Gliederungsstruktur  
vorzulegen:

- 1x digitale Ausfertigung im PDF-Format auf USB-Stick
- 1x als Papierdokumentation in Aktenordnern

Inhaltsverzeichnis

01. Bestandsunterlagen/Planungsleistungen des AN

- a. Statische Berechnung und Nachweise
- b. Montage- und Werkstattzeichnungen  
(mit Freigabevermerk des AG/bzw. Planers)
- c. Sonstige Planunterlagen des AN

02. Nachweise zu Bauprodukten & Bauarten  
(Art. 15 BayBO & Art. 16 BayBO)

- a. Auflistung sämtlicher verwendeter Bauprodukte  
und Bauarten
- b. Fachunternehmererklärung
- c. Fachbauleitererklärung

03. Instandhaltung

- a. Betriebsvorgaben (Bedienungsanleitung)
- b. Pflege- und Instandhaltungsvorgaben
- c. Prüfbücher
- d. Bestandspläne mit Darstellung aller prüf- und  
wartungspflichtigen/wartungsbedürftigen Anlagen  
und Geräte
- e. Mess- und Prüfprotokolle

04. Abnahmen, Einweisungen & Übergaben

- a. Protokolle der Zustandsfeststellung durch die  
Objektüberwachung

Übertrag: .....



16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
11	Titel	Dokumentation und Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

- b. Abnahmeniederschrift
- c. Einweisungsprotokolle

## 05. Foto- und Bilddokumentation

- a. Datiert, nummeriert & verortet

## 06. Bautagesberichte

- a. Datiert und nummeriert

## 07. Sonstige Nachweise des AN eintragen

Der Inhalt der Ordner ist jeweils nach dem vorangestellten Inhaltsverzeichnis bzw. Ordnerverzeichnis zu sortieren. Die Einzelnachweise sind fortlaufend zu nummerieren.

Übergabe an den AG

Die Dokumentationsunterlagen sind der Objektüberwachung rechtzeitig (vor der Abnahme)  
- in digitaler Form -

zur Prüfung zu übergeben, so dass eine Überprüfung durch die Objektüberwachung vor dem Abnahmetermi möglich ist.

Können aus technischen oder ablaufbedingten Gründen einzelne Dokumente nicht vor der Abnahme fertiggestellt werden, so ist dies rechtzeitig mitzuteilen.

1 psch EP ..... GP .....

## VERRECHNUNGSSÄTZE FÜR LÖHNE

Die Verrechnungssätze für die nachstehenden Lohn- und Berufsgruppen sind unaufgegliedert anzubieten.

In ihnen sind enthalten:

- Lohn- und Gehaltskosten
- Lohn- und Gehaltsnebenkosten
- Sozialkosten einschließlich Sozialkassenbeiträge
- Gemeinkostenanteile
- Gewinn
- Sämtliche An- und Abfahrten (Fahrzeug- u. Transportkosten)
- Sämtliche Lohnkosten der An- u. Abfahrten (Mannstunden)

Zuschläge zu den Verrechnungssätzen für vom Auftrag-

Übertrag: .....

**SV Betoninstandsetzung**

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
11	Titel	Dokumentation und Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

geber angeordnete oder zu vertretende Nacht-, Sonntags-, Feiertags- und Mehrarbeit (Überstunden) sind gesondert nachzuweisen. Beschäftigt der Bieter bei einer der nachstehenden Lohn-/Berufsgruppen keine Arbeitskräfte, hat er dies anzugeben und statt dessen den Einsatz möglichst gleichwertiger Arbeitskräfte anzubieten. Die Ausführung von Regiearbeiten erfolgt nur im Bedarfsfall auf besondere Anordnung der Objektüberwachung. Über die ausgeführten Leistungen sind fortlaufend nummerierte Regieberichte anzufertigen, die Art und Umfang der Arbeiten erschöpfend beschreiben. Die Berichte sind jeweils spätestens am nächsten Werktag bei der Objektüberwachung zur Prüfung vorzulegen.

Im nachfolgenden Titel "Stundenlohnarbeiten" sind Bedarfsleistungen beschrieben. Die Leistungen sind im Bedarfsfalle nach schriftlicher Anordnung durch die Objektüberwachung auszuführen. Eine Beauftragung erfolgt jeweils im Einzelfall. Ein Anspruch des AN auf die Ausführung der nachfolgend beschriebenen Leistungen besteht grundsätzlich nicht, auch wenn diese zunächst vom AG beauftragt sind.

11.002 Facharbeiter SIVV-Schein

Stunden Facharbeiter,  
Qualifikation SIVV-Schein

100 Std EP ..... GP .....

11.003 Facharbeiter Betoninstandsetzung

Stunden Facharbeiter

30 Std EP ..... GP .....

11.004 Helfer Betoninstandsetzung

Stunden Helfer

50 Std EP ..... GP .....

**Summe Titel 11****Dokumentation und Stundenlohnarbeiten, Netto: .....**

**SV Betoninstandsetzung**

16 VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

**LV-Zusammenfassung**

Nr.	Bezeichnung	Gesamt in EUR
<b>01</b>	<b>Titel Baustelleneinrichtung, vorbereitende Maßna...</b>	25 .....
01.01	UT Baustelleneinrichtung	28 .....
01.02	UT Schutz- und Sicherungsmaßnahmen	39 .....
01.03	UT Abfangmaßnahmen	43 .....
<b>02</b>	<b>Titel Rückbauarbeiten</b>	47 .....
<b>03</b>	<b>Titel Betoninstandsetzung</b>	54 .....
03.01	UT Untersuchungen, Qualitätssicherung	54 .....
03.02	UT Betonabtrag und Untergrundvorbereitung	57 .....
03.03	UT Betoninstandsetzung	81 .....
03.04	UT Bewegungsfugen vergelen, Risse schließen	92 .....
03.05	UT Oberflächenschutz	97 .....
03.05.00	Absch... Schutzmaßnahmen	97 .....
03.05.01	Absch... Oberflächenschutz Rampe	99 .....
03.05.02	Absch... Oberflächenschutz TG, Fahrbahn	106 .....
03.05.03	Absch... Oberflächenschutz Doppelparkergruben	112 .....
03.05.04	Absch... Abdichtung Bauwerksfugen, Rissbandagen	116 .....
03.05.05	Absch... Beschichtungsarbeiten Wände, Decken	119 .....
<b>04</b>	<b>Titel Entwässerungseinrichtungen, Einbauteile</b>	124 .....
<b>06</b>	<b>Titel Markierungsarbeiten</b>	129 .....
<b>07</b>	<b>Titel Reinigungsarbeiten</b>	130 .....
<b>11</b>	<b>Titel Dokumentation und Stundenlohnarbeiten</b>	132 .....

**Summe VE 16 P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsba...****Angebotssumme, Netto:** EUR .....

Stempel

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR .....

.....  
Anbieter - Unterschrift**Angebotssumme, Brutto:** EUR .....



**Bieterangabenverzeichnis SV Betoninstandsetzung**

16 VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

Nr.	Liste der Positionen mit...
-----	-----------------------------

01.03.001	Abfangkonstruktion Peri UP flex, Teilmaßnahme 1
-----------	---

'.....'

03.04.001	Bohrlöcher und Bohrpacker, Bauwerksfugen
-----------	--

'.....'

03.04.006	Injektionsgut gegen Nachweis
-----------	------------------------------

'.....'

03.05.01	angebotenes System
----------	--------------------

'.....'

03.05.01.001	Dichtkehle am Boden/Wandanschluss, 5 x 5 cm
--------------	---

'.....'

03.05.01.002	Grundierung Rampe, 2K EP
--------------	--------------------------

'.....'

03.05.01.003	Egalisier-/ Kratzspachtelung, 2K/EP, RT 0,5
--------------	---

'.....'

03.05.01.005	Deckschicht Rampe
--------------	-------------------

'.....'





**Bieterangabenverzeichnis SV Betoninstandsetzung**

16 VE P426\_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56

---

Nr. Liste der Positionen mit...

---

03.05.02 angebotenes System

'.....'

\*\*\*Bedarfspos.

03.05.02.005 Haftvermittler

'.....'

03.05.02.006 Schwimmschicht, 2K Polyrea Spritzabdichtung

'.....'

03.05.03 angebotenes System

'.....'

03.05.04.002 Rissbandage Bauwerksfuge, Abdichtung

'.....'

03.05.04.003 PE-Abdeckband,

'.....'

03.05.05 AS 11.2 Anstrichsysteme:

'.....'

'.....'



**Bieterangabenverzeichnis SV Betoninstandsetzung**

---

16	VE	P426_Instandsetzung Tiefgarage, WEG Wittelsbacherstraße 56
----	----	--

---

---

Nr.	Liste der Positionen mit...
-----	-----------------------------

---

**04.001** Tiefgaragenentwässerung, 350/50 , MW 30/10, V4A

'.....'

**06.001** Stellplatzmarkierung, Linie 75 mm, weiß

'.....'

**06.002** Stellplatznummern Wand, h= 30 cm

'.....'